

14.05.2025 / KW 20 / www.tips.at

5



Lange Nacht der Kirchen Ein buntes Programm erfüllt auch heuer sakrale Räume bis zur späten Stunde. Seite 26 / Foto: P. Kainrath



Historische Baumart Tischler Stefan Weißensteiner pflanzte vor 25 Jahren auf zwei Hektar seines Grundes eine Reihe von Speierlingen in Weyer an und nahm damit eine Vorreiterrolle in Österreich ein.

Seite 6 / Foto: Weißensteiner

Freibäder für den Sommer startklar

Seite 2

FRÜHLING 16. + 17.5.
IN DER STEYRER INNENSTADT

Fashion Shopping Night, Modenschau, AM.PM live, Stadt-Picknick

QR code

Labour Lab

Im Museum Arbeitswelt in Steyr kann man erstmals per Virtual Reality in die Geschichte und Zukunft der Arbeit eintauchen. >> Seite 4

AMS-Statistik

Mit aktuell 7,9 Prozent ist die Arbeitslosenquote in der Region Steyr deutlich höher als im Jahresvergleich. >> Seite 7

Markterlebnis

Die Stadt Steyr lädt im Mai dazu ein, bei heimischen Anbietern und internationalen Gast-Fieranten den Frühling zu kosten. >> Seite 25

Broadway-Erfolg

Im Alten Theater in Steyr ist drei Mal das Musical „Und täglich grüßt das Murmeltier“ zu erleben. Tickets verlost Karten! >> Seite 27

Festival of

Wetter?
Warum
leuchten
manche
Städte heller
als andere?

Curiosity

23. + 24. Mai 2025 • Tabakfabrik Linz
festivalofcuriosity-linz.at



Freibad Garsten

Foto: Gemeinde



Der Saisonstart in Gaflenz ist für den 1. Juni geplant.

Foto: Gemeinde



Freibad Ternberg

Foto: Gemeinde

FREIZEIT

Elf Freibäder laden zum Plantschen, Schwimmen und Entspannen ein

REGION STEYR. Die Zahl der privaten Pools stieg in den letzten Jahren rasant an. Dennoch halten sich in Steyr und Steyr-Land noch elf Freibäder. Die Finanzierung ist für die Gemeinden jedoch eine große Herausforderung.

von ROBERT HOFER

„Kein Freibad ist für die Zukunft abgesichert, leider auch nicht die Schwimmschule“, bringt es Betriebsleiter Rene Kaiser auf den Punkt. Er hofft auf 90 oder mehr Badetage für diesen Sommer in der Schwimmschule im Wehrgraben. Im Steyrer Stadtbäder verzeichnete man in den letzten Jahren wieder steigende Zahlen, im Vorjahr zählte man 32.000 Gäste. Verschiedene Rutschen, Sprungtürme und mehrere Becken sorgen für Abwechslung. Die meisten Bäder planen den Start Mitte

Mai, das Saisonende fällt meist mit dem Ende der Sommerferien im September zusammen.

Länger offen

Rund 60.000 Eintritte pro Jahr verzeichnet das Freibad Garsten. „Die Zukunft ist gesichert, jedoch bestehen einige Herausforderungen, wie der jährliche Abgang sowie anstehende Sanierungen“, sagt Betriebsleiter Michael Kogler. In Sierning zählte man in der letzten Saison 24.000 Gäste an 97 Badetagen. Die zwei Becken bieten über 400 Quadratmeter Wasserfläche, ein mehr als 40 Jahre alter Laubbaum-Bestand sorgt für ausreichend Schatten. In Wolfen startet die Saison im Waldbad am 16. Mai, dabei wird der neue Jugendtreffpunkt „Boxenstopp“ eröffnet. Gemeinsam mit einem Profi werden Jugendliche den Container am Parkplatz künstlerisch besprühen.

Im Freibad Laussa liegt der Schwerpunkt auf Familien, bezüglich Besucherzahlen hofft man auf einen ähnlich guten Sommer wie 2024. In Gaflenz übernehmen an Wochenenden freiwillige Helfer die Beckenaufsicht. Trotz anstehender Investitionen will man das Bad unbedingt erhalten. „Es ist eine wichtige Infrastruktur für unsere Gemeinde“, sagt Amtsleiterin Eva-Maria Forsthuber.

Kosten gesenkt

Stetig bergauf geht es mit den Gästen in Ternberg (2022: 6.600; 2023: 7.700; 2024: 8.700). Dies führt Amtsleiter Norbert Hochmuth auf etliche Attraktivierungsmaßnahmen zurück. Mit gezielten Investitionen sanken auch die Betriebskosten. „Damit ist die Zukunft des Freibades Ternberg bis auf weiteres gesichert“, so Hochmuth. ■



Stadtbad Steyr

Foto: Magistrat



Freibad Sierning

Foto: Rahofer



Freibad Laussa

Foto: Gemeinde

Freibäder in der Region

Bad Hall-Pfarrkirchen
Schwimmbadstraße 15
4540 Pfarrkirchen

Gaflenz
Markt 147, 3334 Gaflenz

Garsten
Marian Ritterer-Straße 19
4451 Garsten

Großraming
4463 Großraming 17

Laussa
Stoderstraße 13, 4461 Laussa

Sierning
Franz-Streer-Weg 3
4522 Sierning

Steyr-Schwimmschule
Wehrgrabengasse 61
4400 Steyr

Steyr-Stadtbäder
Haratzmüllerstraße 126
4400 Steyr

Ternberg
Sportplatzstraße 5
4452 Ternberg

Weyer
Waidhofner Straße 3335 Weyer

Wolfen
Eglmayrstraße 2a
4493 Wolfen

DEMENZ-TAGESZENTRUM

Raus aus der Tabuzone

STEYR. Vor 20 Jahren wurde in Steyr das Thema Demenz mit der Eröffnung des Tageszentrums Lichtblick aus der Tabuzone geholt.

„Ich blicke mit großer Dankbarkeit auf die Entwicklung der Einrichtung zurück. Was vor zwei Jahrzehnten als Experiment begann, hat sich zu einem Ort voller Wärme, Herzlichkeit und Stabilität entwickelt“, sagt Michael Schodermayr. Der Allgemeinmediziner war bei der Jubiläumsfeier in Doppelfunktion vor Ort – als für soziale Agenden zuständiger SPÖ-Vizebürgermeister sowie als Vorsitzender der Volkshilfe Oberösterreich.

Seit 20 Jahren ist das Tageszentrum Lichtblick der Volkshilfe eine wichtige Anlaufstelle für Menschen mit Demenz – und de-



Team mit Gästen, v. l.: Andrea Fröschl, Vilma Lötsch, Waltraud Schwarz, Ingrid Biegel, Monika Neuhold, Sandra Auer, Jakob Vierlinger, Doris Reitmayer, Georg Stiemeder, Michael Schodermayr, Maria Nöbauer, Michael Dobernig

Foto: VH OÖ

ren Familien. Die Gäste verbringen den ganzen Tag oder auch nur den Nachmittag im Zentrum. Gemeinsam wird gegessen, gebastelt oder im Garten gearbeitet. „Wir bieten auch Gedächtnistraining und Gymnastik und versuchen so, den Verlauf der Krankheit zu verlangsamen“, berichtet Doris Reitmayer, Leiterin des Ta-

geszentrums. Doch nicht nur für die Betroffenen selbst ist das Angebot wichtig. Auch Angehörige finden im Zentrum Unterstützung, Beratung und Trost. „Wer Fragen oder Sorgen hat, kann sich jederzeit bei uns melden – auch dann, wenn der betroffene Mensch selbst nicht bei uns betreut wird“, erklärt Reitmayer. ■



Foto: Weihbold

Historischer VW-Käfer bei Brand zerstört

KREMSMÜNSTER. Ein mit viel Liebe restaurierter VW Käfer ist am Ortsrand von Kremsmünster in Flammen aufgegangen und wurde völlig zerstört. Verletzt wurde niemand. Die Feuerwehr konnte ein Übergreifen der Flammen verhindern, die Brandursache ist noch unklar.



Foto: Team Fotokerschi

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



**HYPO
OOE**



**Dein Weg, wohin
er dich auch führt.
Wir sind da.**

Für deine Ziele, Träume,
Erfolge und Veränderungen.

So weit muss
Bank gehen.

MUSEUM ARBEITSWELT

Mit Virtual Reality in Arbeitswelt eintauchen: Einzigartiges „Labour Lab“ wird eröffnet

STEYR. Der Lärm der Fabrikshalle, der Dunst in einem Arbeiterwirtshaus, die Enge der Arbeiterwohnung: Erstmals wird mittels Virtual Reality und interaktiven Elementen das Arbeitsleben von früher hautnah spürbar. Im Museum Arbeitswelt ist das „Labour Lab – Spielraum für gerechte Arbeit“ entstanden.

„Dieses Angebot ist einmalig zu mindest im deutschsprachigen Raum“, freut sich Arbeiterkammer OÖ-Präsident Andreas Stangl, auf dessen Initiative das Großprojekt umgesetzt wurde. „Jugendliche haben oft zu wenig Orientierung, kein positives Bild von der Arbeitswelt. Das Angebot macht Mut, eine positive Zukunft aktiv mitzugestalten.“ So beschäftigte sich das neue „Labour Lab“ nicht nur mit der Vergangenheit, sondern geht auf Fragen wie Mitbestimmung, Selbstwirksamkeit und soziale Gerechtigkeit ein. „Positiv die Zukunft zu gestalten ist unser Credo“, so Stangl.

Für die Entwicklung und Umsetzung des außergewöhnlichen Erlebnisraums, der Wissen mit Unterhaltung verbindet, konnten



Eintauchen in die Geschichte und Zukunft der Arbeitswelt im neuen „Labour Lab“ im Museum Arbeitswelt Steyr.

Foto: Museum Arbeitswelt / Julia Ludwig

als Partner Ars Electronica Solutions sowie das Digital Studio SMESH gewonnen werden.

Begleitet von Fabrikskatze

„Das ist ein ganz neuer Zugang der Kulturvermittlung“, erläutert Stephan Rosinger, Künstlerischer Leiter Museum Arbeitswelt. „Auf 350 Quadratmetern ist der Ort als Gruppe erlebbar, zu spielen und zu lösen.“ Schon bei der Ankunft im Garderobenraum taucht man ein und lernt die Hauptprotagonistin „Mitzi, die zeitreisende Katze“, kennen. Die animierte Fabrikskatze führt charmant und mit Humor durch die Ausstellung. Sie stammt aus der Feder des bekannten Lin-

zer Autors Thomas Arzt, gesprochen wird sie von Schauspielerin Maria Hofstätter.

Vom Garderobenraum gehts in den Raum der Vergangenheit, wo in die Arbeits- und Lebenswelten des späten 19. Jahrhunderts und die Herausforderungen zur Hochphase der Industrialisierung eingetaucht wird. Wissenschaftliche Erkenntnisse werden gezielt durch digitale Tools wie Virtual Reality und interaktive Ausstellungswände vermittelt. Verpackt in aufeinander aufbauende Levels und Rätselaufgaben erinnert das Konzept an einen „Escape Room“. Gelöst wird die Challenge nur, wenn alle zusammenarbeiten.

Mit dem Wissen aus der Vergangenheit kommt man schließlich in den Raum der Gegenwart und Zukunft – „ein heller, bunter, optimistischer Raum“, so Rosinger. Dort wartet zum Beispiel ein Entscheidungs-Simulator. Dieser zeigt unmittelbar, wie heutige Entscheidungen die Zukunft beeinflussen können.

AK OÖ übernimmt Kosten

Das neue Bildungsprojekt wurde von der AK OÖ finanziert (rund 900.000 Euro). Zielgruppe: Schulklassen und Jugendliche ab der siebten Schulstufe. Um möglichst vielen jungen Menschen dieses besondere Ausstellungserlebnis zu ermöglichen, übernimmt die AK OÖ auch sämtliche Kosten für Anreise, Eintritt und Vermittlung. Nach Vereinbarung sind auch Gruppenanmeldungen von Erwachsenen möglich. ■

Eröffnung am 20. Mai

Das neue „Labour Lab“ wird am Dienstag, 20. Mai, 19 Uhr, feierlich eröffnet. Durch den Abend führt Musikerin und Slam Poetin Yasmo. Details und Anmeldung zur Eröffnung: museumarbeitswelt.at



Firmung im Pfarrverband Behamberg, Haidershofen und Vestenthal bilden den Pfarrverband St. Severin. Unter dem Motto „Lass die Funken fliegen – du bist ein Feuerwerk Gottes“ empfingen 56 junge Burschen und Mädchen in Vestenthal das Sakrament der Firmung und bekannten sich damit feierlich zum christlichen Glauben. Die diesjährige Firmung wurde von Generalvikar Christoph Weiß gespendet und vom Kirchenchor Vestenthal musikalisch gestaltet. Für die festliche Umrahmung sorgte der Musikverein Wachtberg. Nach dem Gottesdienst fand eine Agape am Kirchenplatz statt.

Foto: Richard Haller



IT-Fachkräfte Nach zwei intensiven Ausbildungsjahren präsentierten die Teilnehmer der IT-Consultant-Ausbildung am BFI Steyr ihre abschließenden Projektarbeiten. Die Ausbildung wurde in Zusammenarbeit mit den IT Experts Austria, dem AMS und der Frauenstiftung Steyr speziell für Wiedereinsteigerinnen konzipiert, um Familie, Ausbildung und Beruf vereinbaren zu können. Foto: BBRZ Gruppe



Spezialkräfte Fließende Gewässer bergen spezielle Gefahren, daher ist für Einsatzkräfte eine fundierte Ausbildung nötig. 25 neue Spezialkräfte konnte die Österreichische Wasserrettung in den Flüssen rund um Steyr ausbilden. Der Kurs dauerte drei Tage, alle Teilnehmer sowie die Lehrenden sind ehrenamtlich im Einsatz. Details online auf www.tips.at/n/684088 Foto: Österreichische Wasserrettung/LVOÖ

HELPEN

Die ganze Familie ist beim Roten Kreuz

STEYR. Peter und Sabine Angerbauer haben sich beim Roten Kreuz kennengelernt. Und auch ihren Kindern Elisa und Tobias liegt das Helfen am Herzen.



Sabine und Elisa (v. v. l.) sowie Tobias und Peter Angerbauer (h. v. l.) Foto: OÖRK

Der Weg beim Roten Kreuz begann für Peter Angerbauer als Zivildiener, danach legte er eine bemerkenswerte Karriere hin. Vom Rettungssanitäter über den Leitstellendisponenten bis zur Dienstführung der Rettungsleitstelle Steyr-Kirchdorf, wo sein berufliches Hauptaufgabengebiet noch heute liegt. Gattin Sabine hat in einem Erste-Hilfe-Kurs erstmals Rotkreuz-Luft geschnuppert. Sie machte die Ausbildung zur Rettungssanitäterin und ist seit mittlerweile 30 Jahren dabei, neun davon hauptberuflich. Um näher am Menschen zu sein, entschied sich Sabine, den Schritt in die Pflege zu wagen. Seit vielen Jahren arbeitet sie nun in diesem Bereich, blieb aber dem Roten Kreuz als Ehrenamtliche immer treu, aktuell ist sie in der Krisenintervention tätig.

Ihre Kinder Elisa und Tobias wuchsen mit dem Rotkreuz-Gedanken auf. Die Tochter besuchte

zurzeit an der FH den Studiengang „Diplomierte Gesundheits- und Krankenpflege“. Davor absolvierte Elisa ein freiwilliges soziales Jahr an der Bezirksstelle Steyr-Stadt, wo sie wertvolle Erfahrungen sammeln konnte. Aktuell ist sie als freiwillige Rettungssanitäterin aktiv. Tobias hat die Technikaffinität seines Vaters geerbt, er studiert Elektrotechnik in Graz. Seinen Zivildienst absolvierte er beim Roten Kreuz in Bad Hall und ist seither in seiner Freizeit als ehrenamtlicher Sanitäter in Steyr und Bad Hall tätig. ■



Tips

MEDIEN-WORKSHOP

14.-25.7. Promenaden Galerien Linz

Du bist an Medien interessiert und möchtest Redaktionsluft im größten Medienhaus in Oberösterreich schnuppern?

Kostenlose Teilnahme ab 16 Jahren

- Einblick in den journalistischen Alltag: Zeitung, Online, Social Media und TV
- Kostenlose Redaktionsausbildung inkl. Tips-Zertifikat
- Führung durch das Druckzentrum
- Gemeinsame Erstellung der Ausgabe „Schultips“, die an Schulen in OÖ verteilt wird

Jetzt anmelden auf
tips.at/medienworkshop





SOB sammelte für Paulina Foto: SOB Steyr

SPEIERLING

Historische Baumart wächst wieder

WEYER. Der Speierling ist eine der am langsamsten wachsenden Baumarten der Welt, erst nach 15 Jahren kommt man zum Fruchtgenuss.

Der Weyrer Tischler Stefan Weißensteiner stieß schon vor über zwei Jahrzehnten auf die historische Baumart Speierling (*sorbus domestica*) und pflanzte auf zwei Hektar seines Grundes eine Reihe von Speierlingen. Diese waren bis vor 60 Jahren noch in einigen trockenen Weyrer Waldgebieten zu finden. Der "Speerbaum", wie ihn die Einheimischen nannten, hat birnenförmige Früchte, die den Most als Beigabe "klar" machen. Der Speierling gedeiht auf trockenen Böden besser als Fichten und gilt daher heute als Chance für Waldbau und Biodiversität in Zeiten des Klimawandels.



Speierling-Pflanzung neben dem Tunnelportal mit Lokalprominenz. Foto: St. Weißensteiner

Auf den Waldrändern von Stefan Weißensteiner beträgt der Durchmesser der Speierlinge nach 25 Jahren ca. 18 Zentimeter. Das Holz der historischen Baumart ist aufgrund des langsam Wachstums außergewöhnlich hart und daher vor allem für den Bau von Streich- und Zupfinstrumenten geeignet.

Neben dem Tunnelportal der neuen Umfahrung in der Ennstalgemeinde wurden jetzt zwei Speierlingbäumchen sowie zusätzlich Beeren gepflanzt. Um den Bäumen gemütlich beim Wachsen zusehen zu können, wurde eine Holz-Stahlsitzbank des Weyrer Designers Richard Kopf daneben positioniert. ■

Foto: MV Wachtberg



Rekord-Spendensumme Mit seinem Benefizkonzerts im April in der Pfarrkirche Münichholz gelang dem Musikverein Wachtberg eine großartige Spendensumme für Amely Rodlauer (Behamberg, im Bild) und Simon Riezinger (Haag): Der Reinerlös brachte 11.200 Euro, Simon und Amely erhielten jetzt je 5.600 Euro.



Museum Das Heimat- und Bergbaumuseums Knappenhaus in Unterlaussa hat seit Anfang Mai wieder an Sonn- und Feiertagen von 13 bis 17 Uhr geöffnet. Neu ist die Sonderausstellung „Oldtimer Motorräder aus der Region“. Foto: privat

BEZIRKSABFALLVERBAND

Vorsitz-Wechsel

GARSTEN/ST. ULRICH. Gartens ÖVP-Bürgermeister Anton Silber übergab nach fast zehnjähriger Amtszeit den Vorsitz beim Bezirksabfallverband (BAV) Steyr-Land in neue, aber nicht fremde Hände.

In Silbers Zeit als Vorsitzender stellte sich die Abfallwirtschaft vieler Herausforderungen und Veränderungen. Es erfolgte die Einführung der roten Tonne und des gelben Sackes, auch der Grundstein für den Bau des geplanten ASZ in Sierning wurde gelegt. Zudem wirkte Silber bei den Verhandlungen der OÖ-Restabfalllösung maßgebend mit, um möglichst geringe Gebühren zu verwirklichen. Das Thema Abfallvermeidung wurde in der Region forciert, unter anderem durch die Anschaffung von Geschirrmobilen für Veran-



Annemarie Wolfsjäger übernimmt von Anton Silber Foto: BAV Steyr-Land

staltungen oder die Bewusstseinsbildung in Schulen. Bei der BAV-Versammlung im April wurde St. Ulrichs ÖVP-Bürgermeisterin Annemarie Wolfsjäger einstimmig zur neuen Vorsitzenden gewählt. Sie war bereits über zehn Jahre beim BAV beruflich tätig, bevor sie 2020 Ortschefin in der Friedensgemeinde wurde. ■

AMS-STATISTIK

Arbeitslosenquote liegt bei 7,9 Prozent

STEYR. Gegenüber dem März (8,2 Prozent) sank die Arbeitslosenquote in Steyr und Steyr-Land im April. Mit aktuell 7,9 Prozent ist diese aber deutlich höher als im Jahresvergleich (6,9 Prozent).

Per 30. April waren in den 21 Gemeinden 3.510 Personen als arbeitslos vorgemerkt, inklusive der 947 Schulungsteilnehmer sind derzeit 4.457 Menschen auf Job-

suche. Der größte Zuwachs bei den Arbeitslosen wurde in der Altersgruppe 20 bis 29 Jahre verbucht (+163). Noch immer gilt, dass die Ausbildung ein wichtiger Schlüssel zum Job ist. 1.729 Personen und damit nahezu die Hälfte der Vorgemerkt hat als höchste abgeschlossene Ausbildung lediglich die Pflichtschule vorzuweisen. Sorgen bereitet die Langzeitarbeitslosigkeit. „674 Personen sind bereits länger als ein

Jahr vorgemerkt, das sind um 219 Personen mehr und ein Anstieg von 48 Prozent gegenüber dem Vorjahr“, sagt Steyrs AMS-Chef Peter Hrubant. Die Entwicklung liegt im OÖ-Trend, landesweit stieg die Langzeitarbeitslosigkeit um 47 Prozent.

Exakt 40.820 Personen sind in Steyr und Steyr-Land unselbstständig beschäftigt (Stand 31. März 2025), das sind um 297 weniger als noch im März 2024. ■



Das AMS Steyr ist Anlaufstelle für Menschen aus 21 Gemeinden.

Foto: rh

Arbeitslosen-Statistik April 2025

(Veränderung zum April 2024)

Quelle: AMS OÖ

Arbeitslose: 3.510 (+441)

Männer: 1.999 (+207)

Frauen: 1.511 (+234)

Steyr: 2.250 (+348)

Steyr-Land: 1.260 (+93)

Arbeitslosenquote: 7,9 % (6,9 %)

Schulungsteilnehmer: 947 (-13)

Offene Stellen: 930

Nach Altersgruppen:

bis 19 Jahre: 66 (+16)

20 bis 29 Jahre: 705 (+163)

30 bis 39 Jahre: 827 (+59)

40 bis 49 Jahre: 697 (+83)

50 bis 59 Jahre: 914 (+65)

60 Jahre und älter: 301 (+55)

Abgeschlossene Ausbildung:

Pflichtschule: 1.729 (+193)

Lehre: 1.186 (+154)

Mittlere: 166 (+29)

Höhere: 246 (+29)

Akademie: 169 (+36)

ungeklärt: 14 (0)

SE-Gemeinden: Adlwang 41 (+1),

Aschach 36 (+4), Bad Hall 151

(+6), Dietach 78 (+3), Gaf-
lenz 14 (-1), Garsten 116 (+13),
Großraming 26 (-5), Laussa 14 (-3),
Losenstein 31 (-5), M. Neustift 21
(+4), Pfarrkirchen 60 (+1), Reich-
raming 37 (+3), Rohr 40 (+13), St.
Ulrich 67 (+8), Schiedlberg 16 (-2),
Sierning 303 (+34), Ternberg 49
(-1), Waldneukirchen 41 (+13),
Weyer 70 (-3), Wolfen 49 (+10)



Die Ortsgruppe Weyer freut sich über den zweiten Preis.

Foto: OÖ Seniorenbund

SENIORENBUND

„Wir helfen einander“

WEYER. Der Josef Ratzenböck-Preis wird in Oberösterreich für innovative Ideen in der Seniorenbearbeit verliehen. Die Seniorenbund-Ortsgruppe aus Weyer landete mit ihrem Projekt auf Rang zwei und darf sich über 1.000 Euro Preisgeld freuen. Unter dem Titel „Wir helfen einander“ wurde eine Initiative gestartet, betagten oder behinderten Menschen Tätigkeiten abzu-

nehmen oder sie zu unterstützen. Das beginnt bei Handy-Problemen und Unterstützung bei Anträgen und Ansuchen, geht über handwerklichen Kleinarbeiten oder Blumen gießen, und reicht bis zum Einkaufen und zu Transporten. Unter Obfrau Gertraud Hrubes kümmert sich eine Gruppe um diese Aktion, koordiniert wird sie von Franziska Klaffner und Gerlinde Moro. ■

Ausgezeichnet mit der VALERIE
Das Gütesiegel für Top-Versicherungsagenten
Christoph Obermeier
Bad Hall
Versicherungsagentur Obermeier
www.va-obermeier.at/index.html

WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
Die Versicherungsagenten

Sympathicus 2025 - Landeswahl

Tips sucht den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 26. Mai, 10 Uhr per Post oder persönliche Abgabe:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

MUSIKVEREIN, PLZ:

Für die Gewinnspiel-Teilnahme**:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Tips
total.
regional.

ORF oö
Weil wir OÖ lieben

ober
OÖ

SPARKASSE OÖ

Zipfer

WELTANSPASS OÖ

danner

TIPS TALK

„Warm im Umgang, aber hart in der Sache“

KREMSMÜNSTER/OÖ. Die international erfahrene Managerin Saori Dubourg ist Vorstandsvorsitzende der Greiner AG in Kremsmünster und Vorstandsmitglied der Industriellenvereinigung OÖ. Im Tips-Gespräch gibt sie Einblicke in ihre Denkweise.

von ALEXANDRA MITTERMAYR



CEO Saori Dubourg Foto: Andreas Pohlmann

Tips: Im dritten Jahr der Rezession herrscht in der Industrie Katerstimmung. Wie geht es weiter?

Saori Dubourg: Ich bin davon überzeugt, dass wir in Lösungsräumen denken müssen, wenn wir uns als Oberösterreich, aber auch als Österreich und Europa weiterentwickeln wollen. Wir haben viele Ressourcen, auf die wir zurückgreifen können: Tolle, gut ausgebildete Menschen und sehr viel Technologie. Ich treffe viele Unternehmer, die Lust haben zu gestalten. Und das in einer Zeit, die nicht einfach ist. Ich glaube, wir müssen gemeinsam anpacken. Das schulden wir der Demokratie und der Bevölkerung. Dazu tragen wir als Greiner bei, indem wir in krisenresiliente Geschäfte investieren und

Menschen ausbilden. Wohlstand entsteht aus drei Dingen: solide Finanzen, die Produktivität der Arbeit und Innovationen. Ich glaube, dass wir auf allen drei Ebenen arbeiten müssen, und der Schlüssel liegt im gemeinsamen Dialog. Ich nehme eine positive Offenheit wahr, auch von Seiten der Politik.

Sie haben bei Greiner ein neues Talentprogramm gestartet. Haben Sie selbst an einem Mentoring-Programm teilgenommen?

Ja, in vielen Phasen meines beruflichen Werdegangs. In jungen Jahren hilft es, um die Optionen, die einem offenstehen, frühzeitig durchzudenken. Später, je weiter man im Management aufsteigt, desto weniger echtes

Feedback bekommt man. Ich halte es für extrem wichtig, auch als CEO noch offenes Feedback zu bekommen, was ich besser machen kann.

Sie sind im Aufsichtsrat der Stiftung MINTality, die sich für die Förderung von Bildungsangeboten für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik einsetzt, und auch Mädchen ermutigt, technische Berufe zu ergreifen.

Ich wertschätze diese Initiative sehr, weil wir gerade im naturwissenschaftlichen Sektor dringend Talente brauchen. Die Innovationsfähigkeit eines Landes hängt von der Ausbildung und von der Ausstattung an qualifizierten Fachkräften in einem Land ab. Bildung beginnt in der Schule, darum machen wir bei Greiner auch Schulbesuche. Eines der wesentlichen Dinge, die wir dort hinterlassen wollen, ist, dass der größte ungenutzte Raum der Raum der Möglichkeiten ist. Ich glaube auch, dass wir als weibliche Führungskräfte vorleben müssen, was möglich ist.

Welche Fähigkeiten braucht eine Führungskraft in diesen Zeiten?

Die Welt wird volatiler. Daher glaube ich, dass Resilienz immer mehr zu einer strategischen Führungsaufgabe wird. Neben dem strategischen Denken braucht es aber auch die Nähe zu den Mitarbeitern, um zu spüren, wo sie stehen. Greiner Bio-One CEO Ilke Panzer und ich haben während der Nachschicht in der Produktion mit den Schichtmitarbeitern gesprochen, um die Probleme zu verstehen, die sie auf dem Herzen haben. Es ist sehr wichtig, sozusagen in den Maschinenraum zu schauen und genau zu verstehen, woran wir arbeiten. Manchmal sind es kleine Dinge, die man verändern muss, damit es wieder nach vorne geht. Mein Führungsstil ist klar, sehr strategisch, warm im Umgang, aber hart in der Sache und in der Umsetzung.

Wie tanken Sie persönlich Kraft?

Bewegung in der Natur ist mein Gegenpol. An einem der letzten Wochenenden waren wir im Salzkammergut, haben dort die Seenlandschaft erkundet und viel Natur getankt. Und ich bin kulturell sehr interessiert, gehe gerne in Kunstmuseen, auch für die gedankliche Inspiration. ■



Nassbewerb 20 Gruppen aus nahezu allen Steyrer Feuerwehren waren beim 36. Brandrat-Mörtenhuber-Gedächtnis-Nassbewerb in Gleink dabei. Die Teilnehmer von Jung bis Alt zeigten beim sportlich-kameradschaftlichen Wettstreit viel Teamgeist. In der Klasse B sowie der Kombiwertung siegte BMW Motoren, in der Klasse A setzte sich der Löschzug 3 aus Gleink durch.

Foto: FF Steyr



Sicherheitsolympiade Bei der Zivilschutz-Kindersicherheitsolympiade lernen Kinder der 3. und 4. Klasse auf spielerische Weise, Gefahren zu vermeiden bzw. bewusst damit umzugehen. Den Bezirksbewerb für Steyr und Steyr-Land in Garsten entschied die 3a der Volksschule Wehrgraben für sich. Sie darf damit die Region beim Landesfinale am 2. Juni in Wels vertreten. Foto: OÖ Zivilschutz

FH STEYR

Top-Absolventen wurden geehrt

STEYR. 16 herausragende Absolventen der Management-Fakultät der FH OÖ in Steyr wurden bei der Awards-Gala 2025 ausgezeichnet – davon erhielten sieben den begehrten Chimney Award.

Ihre Abschlussarbeiten spiegeln aktuelle Trends wie Digitalisierung, Künstliche Intelligenz und nachhaltiges Wirtschaften wider: Untersucht wurde unter anderem, wie interkulturelle Sensitivität den Verkaufserfolg im B2B-Bereich beeinflusst, wie Künstliche Intelligenz die österreichische Landwirtschaft effizienter und nachhaltiger gestalten kann und welche Potenziale Data Mining für die Absatzplanung in der Prozessindustrie bietet. „Die Awards sind eine Anerkennung für die außergewöhnlichen Leistungen unserer Ab-



Chimney-Preisträger, von links: Anna Schneebauer, Sonia Frenkenberger, Marlene Feuchtinger, Stephanie Kirchstetter, Christian Raab und Katrin Böck Foto: FH OÖ/Story3

solventen und bestätigen das hervorragende CHE-Ranking, bei dem wir als beste wirtschaftliche Fakultät Österreichs hervorgegangen sind“, sagt Dekan Heimo Losbichler.

Der Chimney Award ist die bedeutendste Auszeichnung der FH OÖ Fakultät für Wirtschaft und Management und wurde heuer

das 26. Mal vergeben. Master-Preisträger: Anna Schneebauer, Christian Raab, Johanna Dißbacher Fink, Marlene Feuchtinger und Stephanie Kirchstetter; Bachelor-Preisträger: Katrin Böck und Sonia Frenkenberger ■

Alle Inhalte zum Thema

**KURPARK**

10. Pink-Ribbon-Lauf

BAD HALL. Eine wunderbare Tradition feierte im Kurpark Jubiläum: Zum zehnten Mal drehten hunderte Geh- und Lauffreudige zugunsten der Krebshilfe OÖ ihre Runden im Kurpark, um für Brustkrebspatientinnen zu sammeln. Mit dabei: Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander, Moderatorin Nicole Hüttner, Bürgermeister Bernhard Ruf und LAbg. Regina Aspalter. Mehr auf www.tips.at/steyr ■



Auch viele Prominente kamen zum Benefiz-Event in Bad Hall. Foto: Krebshilfe



Lattner errichtet im Stadtgut ein Reinigungszentrum. Foto: Lattner Transportsysteme

LATTNER TRANSPORTSYSTEME

Spatenstich gefeiert

STEYR. Lattner Transportsysteme mit Sitz in Pfarrkirchen bei Bad Hall errichtet ein Reinigungszentrum in Steyr. Zum Spatenstich im Stadtgut in Gleink waren Gäste aus Wirtschaft und Politik gekommen. „Der Bau dieses modernen Reinigungszentrums ist ein bedeutender Schritt in der Weiterentwicklung unseres Unternehmens“, sagt Geschäftsführer Erich Lattner. „Damit schaffen wir nicht nur zusätzliche Kapazitäten, sondern stärken auch unsere Innovationskraft und schaffen die Grundlage für ein weiteres nachhaltiges Wachstum.“ Die Fertigstellung des neuen Standorts ist für Ende 2025 geplant. „Als innovatives Unternehmen ist Lattner ein wertvoller Zuwachs für unseren Wirtschafts- und Dienstleistungspark. Es hat viel Potenzial zu wachsen, da es als Transportsystem-Zulieferer branchenunabhängig agiert“, so die Stadtgut-Geschäftsführenden Daniela Zeiner und Bernhard Bräuer. ■

tionskraft und schaffen die Grundlage für ein weiteres nachhaltiges Wachstum.“ Die Fertigstellung des neuen Standorts ist für Ende 2025 geplant. „Als innovatives Unternehmen ist Lattner ein wertvoller Zuwachs für unseren Wirtschafts- und Dienstleistungspark. Es hat viel Potenzial zu wachsen, da es als Transportsystem-Zulieferer branchenunabhängig agiert“, so die Stadtgut-Geschäftsführenden Daniela Zeiner und Bernhard Bräuer. ■

Vollspaltenböden:**Verbot ab 2034**

OÖ. Einigung beim Vollspaltenboden-Verbot in der Schweinezucht auf Bundesebene: Ab Mitte 2034 soll das Verbot greifen.

„Oberösterreich ist mit rund 5.000 Schweinehaltungsbetrieben Bundesland Nummer eins. Jetzt gibt es endlich Klarheit und Planungssicherheit“, begrüßt Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger (ÖVP). „Mit dem Kompromiss bei der Änderung des Tierschutzgesetzes ist die Grundlage gelegt, dass es wieder zu Investitionen kommen kann“, so auch Landwirtschaftskammer OÖ-Präsident Franz Waldenberger. Der Verein gegen Tierfabriken übt Kritik.

Alle Inhalte zum Thema

**80 Jahre Volkspartei**

OÖ. Landeshauptmann Thomas Stelzer, das ÖVP-Landesregierungsteam, Mandatsträger und 500 Funktionäre kamen in der geografische Mitte Oberösterreichs, Gunskirchen, zusammen, um feierlich das 80-jährige Bestehen der Oberösterreichischen Volkspartei zu begehen. Der Zugang der ÖVP zu Politik und Zukunftsgestaltung sei „mit den Menschen und für die Menschen gemeinsam für das Land arbeiten“, so Stelzer in seiner Rede.



Alle Inhalte zum Thema

**Start-Stipendien**

Ö/LINZ. Der Verein START unterstützt engagierte Jugendliche mit Migrationsgeschichte am Weg zur Matura. Bis 31. Mai können sich Jugendliche ab 15, die in OÖ eine AHS bzw. BHS besuchen oder Lehre mit Matura absolvieren, um ein Stipendium bewerben.

Alle Inhalte zum Thema





Von links: Gerald Hackl, Michael Schodermayr, Friederike Mach, Markus Vogl und Urban Schneeweß

Foto: Magistrat Steyr

ESSEN AUF RÄDERN

50 Jahre Lieferdienst

STEYR. Im Jahr 1975 startete in Steyr die Aktion „Essen auf Rädern“. Was einst als kleiner Hilfsdienst begann, hat sich im Laufe der Jahre zu einem flächendeckenden und professionell organisierten Versorgungssystem entwickelt. Frische Mahlzeiten werden vom Roten Kreuz bis an die Haustüre geliefert. Damit wird ein wertvoller Beitrag zur Le-

bensqualität vieler Senioren sowie hilfsbedürftiger Menschen geleistet. Aktuell steigt die Nachfrage nach dem Service stark an. Die Küche im Alten- und Pflegeheim Münichholz wird nun erweitert, um der gestiegenen Zahl an Bestellungen gerecht zu werden. Der Spatenstich für den Zubaub der Großküche erfolgte bereits am 8. April. ■



Foto: Land OÖ/Daniela Sternberger

Ehrung Inge Göschl ist seit über 20 Jahren Leiterin der Gesunden Gemeinde Waldneukirchen und wurde dafür in Linz geehrt. V. l.: LH-Stellvertreterin Christine Haiderlander (ÖVP), Göschl, Marlene Leimhofer und Thomas Schwarzenbrunner

Sympathicus 2025 - Landeswahl

Tips sucht den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt) bis spätestens 26. Mai, 10 Uhr per Post oder persönliche Abgabe: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

MUSIKVEREIN, PLZ*:

Für die Gewinnspiel-Teilnahme:**

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss. Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



KINOTIPP

Doppeltes Spiel

George Woodhouse (Michael Fassbender) ist ein britischer Elite-Agent. Eines Tages erhält er den höchstbrisanten Auftrag, einen Verräter in den eigenen Reihen aufzuspüren, bevor dieser einen verheerenden Computervirus in Umlauf bringen kann.



Foto: Universal Pictures/International Germany GmbH

Kann Michael Fassbender seiner eigenen Frau trauen?

bar unvermeidlichen Wahrheit kommt, desto mehr muss er sich fragen, auf welcher Seite er steht – auf der seiner Frau oder der seines Landes. ■

Anzeige

„Black Bag – Doppeltes Spiel“

Ab 15. Mai bei Star Movie

www.starmovie.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 14. Mai



Wendepunkt – 4. Eisheiliger Bonifatius

Fruchtag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Beerensträucher pflegen; Fruchtpflanzen u. hochwachsende Gemüse setzen; backen u. Butter röhren; Wohnung lüften; Malerarbeiten, die meisten Aufräumarbeiten; Rückengymnastik; gute Tendenzen bei Operationen, abnehmen u. fasten

Ungünstig: Kopfsalat setzen; jäten

DO 15. Mai



ab 22:00 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond – Eisheilige „Kalte“ Sophie – Siehe gestern

FR+SA 16.+17. Mai



aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität:

Salz / Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Knollen- und Wurzelgemüse säen und setzen; Unkraut jäten; Kompost ansetzen; schwache Wurzeln düngen; Gartenwege anlegen, Zäune herstellen; ernten und einkochen; Heilkräuter (Wurzeln) sammeln; Salben herstellen; alle Hausarbeiten; heilende Bäder; kosmetische Behandlungen; Hühneraugen entfernen; Zahnbefindungen; Nagelpflege; Geldangelegenheiten

Ungünstig: chemische Reinigung

SO+MO 18.+19. Mai



bis 07:30 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag / Nahrungsqualität: Fett/Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: was getrocknet werden soll ernten; Verblühtes entfernen; großer Hausputz; Fenster putzen; Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und alte Dinge verstauen oder weggeben; lüften; Massagen; Kosmetik; Hühneraugen und Warzen entfernen; chemische Reinigung; künstlerische Aktivitäten; Reisen antreten

Ungünstig: Pflanzen gießen, weil verstärkt Schädlinge auftreten; fast alle Gartenarbeiten

DI 20. Mai



ab 14:30 Uhr Fische – aufsteigender Mond

Siehe gestern und morgen

MI 21. Mai



aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Füße und Zehen

Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Rasen mähen; Unkraut jäten; Brennesseln sammeln; Wasserbau; Wasserinstallatoren; Wäsche waschen; Fenster putzen; berufliche Besprechungen; hohe Wirksamkeit von Medikamenten; Fußreflexzonenmassage; Sauna; Zahnbefindungen; Warzen entfernen

Ungünstig: ernten; einkochen; umsetzen oder umtopfen; Haare schneiden und waschen; Malerarbeiten

DO 22. Mai



ab 18:30 Uhr Widder – aufsteigender Mond

Siehe gestern

tips.at/mondkalender



30 Musiker rund um Initiator Fritz Hollnbuchner waren dabei. Foto: privat

MUSIK-STAMMTISCH Premiere

TERNBERG. 30 Musiker aus nah und fern sorgten beim ersten Musik-Stammtisch im Gasthaus Derfler in Ternberg für gute Stimmung. Das Programm reichte von traditionellen Stücken auf der Steirischen Harmonika bis hin zu mehrstimmigen Beiträgen mit Hackbrett, Klarnette oder Gitarre. ■

SCHULE AM BAUERNHOF

Wie die Fischzucht funktioniert

SCHIEDLBERG. In der Region Steyr-Kirchdorf gibt es 17 Betriebe, die „Schule am Bauernhof“ anbieten. Neu dabei ist die Fischzucht Maier (Goldbergquelle) aus Schiedlberg.

Beim Angebot „Schule am Bauernhof“ verbringen die Kinder und Jugendlichen drei Unterrichtseinheiten auf einem landwirtschaftlichen Betrieb und erhalten dabei wertvolle Einblicke. Im Vorjahr konnten 1.500 Kinder davon profitieren. „Die Zusammenarbeit mit den Schulen stärkt nicht nur das Bewusstsein für regionale Produkte, sondern gibt Kindern auch notwendige Impulse zu einer verantwortungsbewussten Ernährungsweise“, sagt Daniel Rogl, Dienststellenleiter der Bezirksbauernkammer Kirchdorf Steyr. Als erster Aquakultur-Betrieb in



Ursula Maier in der Fischzucht-Anlage

Foto: Maier

Oberösterreich ist die Fischzucht Maier aus Schiedlberg dabei. „Durch die Teilnahme am Programm möchten wir Kinder für die Themen Nachhaltigkeit und gesunde Ernährung sensibilisieren. Unsere wissbegierigen Teilnehmer haben die Möglichkeit, direkt vor Ort zu lernen, wie Fischproduktion funktioniert“, erzählt Ursula Maier. „Unser Ziel

ist es, die nächste Generation für die Landwirtschaft und insbesondere für die heimische Aquakultur zu begeistern.“ Kinder werden am Beginn von Hofrundgängen mit Schwimmwesten ausgestattet, zusätzlich befinden sich Absperrungen um die Teichanlagen. Die Schulklassen werden bei den Rundgängen in Kleingruppen aufgeteilt. ■

LEEB BALKONE

Für den schönsten Platz an der Sonne

ÖÖ. Als Europas führender Hersteller bietet Leeb über 200 Designmodelle, die individuell in Aluminium, Glas oder täuschend echter Holzoptik gestaltet werden können. Egal, ob modern, klassisch oder rustikal – die Designvielfalt lässt keine Wünsche offen. Es ist definitiv für jeden Haustyp das passende Modell dabei.



Balkone von Leeb Foto: Leeb Balkone GmbH

Die Vorteile auf einen Blick

Langlebig und wartungsfrei: Dank der patentierten Alu Comfort Plus®-Beschichtung bleiben Leeb-Balkone witterungsbeständig und dauerhaft schön.

Individuelle Gestaltung: Vielfältige Materialien, Farben und Formen – perfekt abgestimmt auf das eigene Zuhause.

Nachhaltig produziert: Gefertigt in Kärnten, verlassen jährlich

über 80.000 Laufmeter Balkone das Werk.

Mit einem Leeb-Balkon erweitert man seinen Lebensraum stilvoll und steigert den Wert der Immobilie. Jetzt gleich einen kostenlosen Beratungstermin vereinbaren und die Vielfalt hautnah erleben! ■

Anzeige

Gratis-Hotline: 0800 202013

www.leeb.at

i



Der freiwillige Blutspendehelfer Alfred Jobst engagiert sich seit vielen Jahren im ÖÖ. Roten Kreuz.

Foto: ÖÖRK/Ried

leben zu leisten, ist Alfred wichtig. Freiwillige Helfer wie er werden laufend gesucht. Egal, ob im Blutspendendienst, im Rettungsdienst, im Be suchsdienst, bei Essen auf Rädern, als Mitarbeiter in Rotkreuz-Märkten, in der Arbeit mit Jugendlichen oder in anderen Bereichen „Wir haben die passende Jacke“, erklärt ÖÖ. Rotkreuz-Präsident Gottfried Hirz. www.roteskreuz.at/ooe, Tel. 0732 7644-157 ■

Anzeige

SPENDENAUFRUF

Dürre und Hunger: ein verzweifelter Alltag

Nach dem Wetterphänomen El Niño im vergangenen Jahr droht in der Provinz Sofala in Mosambik ein Totalausfall der lokalen Ernte. Eine Selbstversorgung wird unmöglich. Die oberösterreichische Hilfsorganisation Sei So Frei bittet um Unterstützung.



Madalena Chimedji und ihre Familie aus dem Dorf Chinhica leiden wie viele andere unter Ernteausfällen aus der eigenen kleinen Landwirtschaft.



Magdalena Glasner, Geschäftsführerin von Sei So Frei OÖ

Foto: Sei So Frei OÖ

Im November ernährten sich die Menschen noch von Mangos, ab Jänner dann nur noch von Wurzeln, und seither gibt es für viele überhaupt nichts mehr aus eigener Landwirtschaft, berichtete Esmabama, die lokale Partnerorganisation von Sei So Frei OÖ. Verzweifelte Familien verkauften ihre letzten Besitztümer wie Fahrräder, Handys oder Kleintiere, um damit Nahrungsmittel zu kaufen. Der ständige Wechsel von kurzen Regenfällen und anschließender Hitze hat die Aussaat schon mehrmals vertrocknen lassen. Die Pflanzen, die jetzt noch etwas wachsen, sind durch die Wetterkapriolen geschwächt und den Heuschrecken und Schädlingen, die gerade Hochsaison haben, schutzlos ausgeliefert. Es besteht wenig Hoffnung, dass sie bis zur Ernte reifen. Viele Familien haben mittlerweile drei oder vier Aussaaten

verloren und verfügen über kein Saatgut mehr.

Besuch bei einer Familie

Mitarbeitende der mosambikanischen Partnerorganisation von Sei So Frei OÖ besuchten eine Familie im Dorf Chinhica. Madalena Chimedji ist Witwe, hat acht Kinder und lebt mit ihren vier jüngeren Kindern von der eigenen kleinen Landwirtschaft. Madalena erzählt: „Das letzte Mal, dass ich eine gute Ernte hatte, war im Jahr 2023. 2024 war sehr schlecht. Für heuer erwarte ich nach drei fehlgeschlagenen Anpflanzungsversuchen nicht viel, wir haben das vierte Mal ausgesät. Der Hunger ist so groß, dass wir nur eine Mahlzeit am Tag essen können.“ Die zwei jüngsten Kinder sind im schulpflichtigen Alter.

„Ich ermutige meine Kinder immer wieder, zur Schule zu gehen, aber es fehlt ihnen an Motivation, besonders an Tagen, an denen wir nichts zu essen haben“, sagt sie. Die Kinder müssen bis zu zwölf Kilometer zu Fuß gehen, um zur Schule zu gelangen, und der Hunger macht diesen langen Marsch beinahe unmöglich. Ihr 13-jähriger Sohn David hat die Schule bereits abgebrochen und versucht, mit Gelegenheitsarbeiten zum Familienunterhalt beizutragen, damit Essen gekauft werden kann.

Hilferuf

In einem ersten Schritt sollen im Dorf Chinhica 1.000 Familien mit Lebensmittelpaketen für zwei Monate und neuem, dürreistentem Saatgut geholfen

werden, um wieder eigene Ernterüge zu ermöglichen.

Seit vielen Jahren arbeitet Sei So Frei OÖ mit der lokalen Partnerorganisation Esmabama zusammen. Geschäftsführerin Magdalena Glasner betont: „Wir setzen mit den Menschen Projekte für Erwachsenenalphabetisierung und Landwirtschaft um. Wenn diese Familien jetzt wegen der ausgefallenen Ernten vor dem Aus stehen, können wir sie nicht einfach im Stich lassen. Daher bitten wir um Spenden, jeder Euro hilft.“ ■

Spendenkonto von Sei So Frei: IBAN: AT30 5400 0000 0069 1733, BIC: OBLAAT2L
Spenden sind steuerlich absetzbar.
<https://www.seisofrei-ooe.at/>

i



Repair-Café Seit über drei Jahren gibt es in Bad Hall ein kostenloses Repair-Café. Nächster Termin ist am Samstag, 24. Mai, von 13.30 bis 16.30 Uhr in den Räumlichkeiten der Firma Rieder Installation an der B122. Verschiedenste Dinge (Elektrogeräte, Spielzeug, Möbel, Kleidung, Fahrräder) werden unter Anleitung von Fachexperten repariert, die Erfolgsquote liegt über 50 Prozent. Foto: privat



Tips-Wohlfühltag Im Rahmen von „Wandern & Pilates“ luden Tips und die Wandertipp-Autorin Claudia Schallauer zu einer kräftigenden Pilates-Stunde ein. Danach ging es über die Dächer von Wels hinauf zur Marienwarte, über den Reinberg, entlang der Traun und als Abstecher durch den Tierpark. Nach rund dreieinhalb Stunden Bewegung endete der Tag mit einer kulinarischen Stärkung in der Altstadt.

Kultur entdecken – Natur erkunden

Entdecker-Radtour grenzenlos

Oberösterreich – Salzburg – Bayern. Es geht rund im grenzüberschreitenden Entdeckerviertel um Braunau, Simbach, Burghausen, Ibmer Moor und Mattighofen! Im wahrsten Sinne des Wortes. Mit dem E-Bike, dem Mountainbike oder einem sportlicheren Gravelbike? Mit Genuss jedenfalls.

Entdeckerradtour nennt sich die neue, 180 Kilometer lange Schleife. Durchaus gemütlich in drei bis vier Tagen zu erradeln. Nächste Woche wird diese spektakuläre Tour offiziell eröffnet. Im Süden hat man die Wahl zwischen einer Seenvariante und einer Panoramaversion. Im Westen – entlang von Inn und Salzach – kann man entweder „drent“, also drüber in Bayern, oder „herent“ auf österreichischer Seite in die Pedale treten. Weil es sich um eine Rundtour handelt, ist der Einstieg fast überall möglich. Wer es auch bei der Anreise klimaschonend hält, kann vielerorts direkt vom Bahnsteig aus in die Entdeckerradtour einsteigen.

Die Entdeckerradtour als vorläufiger Höhepunkt des inzwischen über 700 Kilometer umfassenden Radangebots, umrundet die gesamte Zweiländer-Region und erschließt



Radgenuss Fischerbunnen in Braunau

Foto: ARGE Innradweg_Josef Reiter

damit viel Entdeckenswertes. Auch wer gemütlich radelt, findet ausreichend Zeit zum Genießen. Denn dafür sind sowohl wir Oberösterreicher als auch die Bayern bekannt: Gemütlichkeit, eine g'schmakige Jause und das eine oder andere süffige Bier.

Die attraktive Runde führt auch durch alle fünf kleinen Städte mit historischen Stadtkernen: Simbach, Braunau, Mattighofen, Tittmoning und Burghausen. Dazwischen einzigartige Naturräume, mit Entdeckertipps für spezielle Kulinarik sowie kulturelle Highlights. Die Auen entlang von Inn und Salzach sowie der Salzach-Durchbruch sind atemberaubend – und mit dem Rad gut erreichbar. Die nach Norden anschließende Hagenauer Bucht wiederum ist Teil des Europareservats Unterer Inn und von Natur aus ein Paradies für unzählige Vogelarten. Übrigens: Gleich acht Seen liegen im Entdeckerviertel. Und das Ibmer Moor. Gemeinsam mit dem Weidmoos ist es die größte zusammenhängende Moorlandschaft Österreichs.

Herausragende Ausblicke in

die alpine Bergwelt Oberösterreichs und des Salzburger Landes, dazu noch besondere Einblicke in Museen und außergewöhnliche Kleinode am Wegesrand: Auch das liegt auf der Entdeckerradtour. Hinweise dazu findet man

nicht nur in Broschüren und der Radkarte, sondern direkt auf der bestens ausgeschilderten Schleife.

Alle Infos auf einen Blick unter www.entdeckerviertel.at
Anzeige

Radkarten kostenlos erhältlich

Kostenlos ist die Radkarte des Entdeckerviertels. Für die neue, insgesamt 180 km lange Entdeckerradtour gibt es zudem eine informative Broschüre. Natürlich ebenfalls KOSTENLOS.

Bitte anfordern unter: info@entdeckerviertel.at



Weitere Infos unter: www.entdeckerviertel.at



Tannberg Lochen am See

Foto: Entdeckerviertel_Brothers

AUFSCHWUNG

Einfamilienhausmarkt erholt sich

Nach Jahren rückläufiger Verkaufszahlen zeigt der öö. Einfamilienhausmarkt laut RE/MAX erste Erholungszeichen: 2024 wechselten 1.677 Häuser den Besitzer – um neun Prozent mehr als 2023.

Gleichzeitig kletterte der Durchschnittspreis um 2,2 Prozent auf 340.360 Euro und liegt damit erstmals seit 2019 wieder über dem Bundes-schnitt. „Die rückläufigen Finanzierungskosten und die Entlastung bei Grundbuchgebühren haben den Markt belebt“, erklärt Bernhard Reikersdorfer, Managing Director von RE/MAX Austria.

Unterschiedliche Dynamik

Regional unterschiedlich ist die Dynamik: Mengenführer sind Wels (Stadt und Land) mit 185



2024 wechselten wieder mehr Häuser den Besitzer.

Foto: js-photo/stock.adobe.com

Eintragen (+31,2 Prozent), dicht gefolgt von Braunau (182; +1,7 Prozent) und Linz-Land (166; +29,7 Prozent). Im Spitzensfeld liegen außerdem Gmunden (120;

+8,1 Prozent) und Steyr (112; +43,6 Prozent). Neuzugänge verbuchten Schärding (+56,4 Prozent auf 86) und Kirchdorf (+24,4 Prozent auf 97), während

Rohrbach (-15,4 Prozent auf 77) und Freistadt (-11,1 Prozent auf 72) unter den Vorjahreszuwachsen liegen.

Preisspitzenreiter

Preisspitzenreiter für ein Einfamilienhaus ist nach wie vor Linz-Stadt mit durchschnittlich 552.986 Euro (-1,5 Prozent), gefolgt von Vöcklabruck und Linz-Land.

Die günstigsten Bezirke

Am günstigsten bleiben die Bezirke Kirchdorf (299.070 Euro; +3,3 Prozent), Grieskirchen (299.767 Euro; +1,6 Prozent) und Rohrbach (235.592 Euro; +3,8 Prozent). Wer bewusst sparen will, findet im unteren Preisvier-tel in Rohrbach schon Häuser ab 125.000 Euro, in Kirchdorf bis 190.000 Euro. ■

JETZT GLASFASER-INFRASTRUKTUR BESTELLEN UND TOLLE PREISE GEWINNEN!

So einfach geht's:

1. **Verfügbarkeit** der Glasfaser-Infrastruktur an Ihrer Adresse **unter bbooe.at prüfen**,
2. **direkt bestellen** und den **Vertriebscode „TIPS“** angeben.
3. Schon nehmen Sie von März bis Ende Juni 2025 am **Gewinnspiel** teil!

Weitere Infos unter
www.tips.at/breitband1

www.bbooe.at



Teile der Netze werden errichtet mit der Unterstützung von:



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU



breitbandbuero.gv.at



FLIESENMARKT STEYR

Wenn Standard nicht reicht: Maßgeschneiderte Lösungen vom Fliesenmarkt Steyr

STEYR. Ob stilvolle Badgestaltung, robuste Küchenarbeitsplatte oder moderne Terrassenbeläge – manchmal verlangt ein Raum nach mehr als nur Standardformaten. Genau hier kommen individuelle Lösungen ins Spiel. Der Fliesenmarkt in Steyr setzt dabei auf Qualität und Vielseitigkeit – mit der renommierten Großkeramik-Marke Ceraflex.

Großkeramiken sind wahre Allrounder: Im Innen- wie im Außenbereich ermöglichen sie innovative Gestaltungen – von maßgefertigten Waschtischen, Arbeitsflächen und Fronten bis hin zu fugenlosen Duschtassen. Gerade im Bad, das immer häufiger zur persönlichen Wellness-Zone wird, zeigt Ceraflex, was



Großkeramik Fliesen der renommierten Marke Ceraflex

Foto: Ceraflex

möglich ist: elegante Optik, durchgängiges Design und eine pflegeleichte Oberfläche mit minimalen Fugen.

Auch in der Küche ist Keramik ein echtes Multitalent: Sie ist lebensmittelecht, hygienisch, kratzfest und äußerst robust –

perfekt für den täglichen Gebrauch. Die widerstandsfähige Oberfläche bleibt auch bei intensiver Nutzung schön wie am ersten Tag.

Sparen mit dem Handwerkerbonus

Ein zusätzlicher Pluspunkt für Sanierer: Wer 2025 sein Zuhause modernisieren möchte, kann vom Handwerkerbonus profitieren. Gefördert werden Renovierungs- und Erhaltungsarbeiten, Erweiterung oder Neuschaffung des Wohn- und Lebensbereichs.

Lust auf neue Räume mit Stil? Gerne stehen Ihnen die Fliesenprofis in Ihrem Schauraum in Steyr, direkt am Tabor gelegen, mit Rat und Tat zur Seite. ■

Anzeige

HAUSER – DIE MALEREI

Neuer Glanz für jedes Zuhause – Fassadensanierung mit Handwerkerbonus

ST. VALENTIN. Ein Zuhause, das in die Jahre gekommen ist, kann durch eine frische Fassadensanierung wieder in neuem Glanz erstrahlen und ist somit vor weiteren Witterungseinflüssen geschützt.

Die Maßnahme wirkt sich nicht nur positiv auf das Erscheinungsbild aus: Brüchige Anstriche, Algenbildung und feine Risse ermöglichen das Eindringen von Feuchtigkeit und führen langfristig zu kostspieligen Schäden. Eine professionelle Sanierung schützt die Fassade nachhaltig, verlängert deren Lebensdauer und erhält den Wert der Immobilie.

1.500 Euro sparen mit dem Handwerkerbonus

Die Förderung machen die Fassadensanierung besonders attraktiv.



Eine sanierte Fassade kann wieder wie neu glänzen!

Foto: andUP photo

Der Handwerkerbonus entlastet das Budget und hilft, Folgekosten durch vorbeugende Maßnahmen zu vermeiden. Die Arbeiten erfolgen effizient und diskret – ein Betreten des Gebäudes ist nicht erforderlich. So bleiben Privatsphäre und Ordnung gewahrt. Auch die

gründliche Reinigung nach Abschluss der Arbeiten ist Teil des Leistungsversprechens.

Erfahrungen, die überzeugen

„Fünf Jahre nach der Auffrischung sieht die Fassade aus wie neu. Jeder fragt, ob das Haus neu

gebaut wurde“, freut sich Hauser-Kunde Michael H. „Von der Planung bis zur Durchführung war alles perfekt“. Eine persönliche, kostenlose Beratung bietet nähere Infos zum Handwerkerbonus und zum gesamten Leistungsspektrum. ■



QR-Code scannen und mehr erfahren!

Hauser – Die Malerei

- Linz OÖ
0732 372360
office@malerei-hauser.at
- St. Valentin NÖ
0676 848624206
www.malerei-hauser.at



HAUSER
Die Malerei

PLANUNG

Das magische Küchen-Dreieck

Die Planung einer Küche ist eine spannende, aber auch herausfordernde Aufgabe.

Seit fast 70 Jahren ist das Familienunternehmen Breitschopf aus Dietach mit dem Thema beschäftigt. Bei der Planung gibt es wichtige Eckpunkte, die zu beachten sind. Eine gut geplante kleine Küche kann genauso funktional und stilvoll sein wie eine große. Wichtig ist, das magische Küchendreieck bestehend aus Herd, Spüle und Kühl-

schrank richtig anzuordnen, damit alle Arbeitsabläufe optimal ablaufen. Offene Regale bieten schnellen Zugriff und lockern die Optik auf. Mit der richtigen Organisation sind sie äußerst praktisch. Einziger Nachteil: Sie bieten weniger Schutz vor Staub oder Küchenfett als geschlossene Fronten.

Dunkle Töne können Tiefe und Eleganz in den Raum bringen – mit dem passenden Lichtkonzept. Ob sie sich anbieten, hängt vom Raum, Tageslicht und per-

sönlichen Geschmack ab. Auch kompakte Inseln bieten zusätzlichen Stauraum und Arbeitsfläche – ideal zur Gliederung von Arbeitsbereichen. Ein professioneller 3D-Küchenplan bringt Klarheit, ob und wie eine Insel passt. Individuelle Lösungen helfen, den Raum optimal zu nutzen – das kann teure Umwege und Nachrüstungen vermeiden. Die Preisgestaltung ist flexibel und hängt von der Materialauswahl ab – hier lohnt sich ein persönliches Beratungsgespräch. ■



Eine durchdachte Küche begleitet oft über Jahrzehnte. Breitschopf empfiehlt, Designtrends bewusst zu integrieren, aber den Alltag stets im Blick zu halten.

Foto: Breitschopf

VORALPEN BETON

Transportbetonwerk ab sofort in Betrieb

RIED IM TRAUNKREIS. Im Betongeschäft mischt ab sofort ein neues Unternehmen mit: Die VORALPEN BETON GMBH ist das Ergebnis eines Zusammenschlusses dreier renommierter Unternehmen. 2024 gründeten die traditionsreichen Firmen ETZI-Group GmbH, MITTER-Group GmbH sowie KIRCHDORFER Kies und Beton GmbH das neue Beton-

unternehmen mit Sitz und Transportbetonwerk am ETZI-Standort in Ried im Traunkreis.

Regionale Produktion

Kurze Wege, termingerechte Lieferung und eine Produktion, die stets auf dem neuesten Stand ist: Mit dem gemeinsamen Fuhrpark wird der Beton für Gewerbe- und Privatkunden im regionalen Umkreis von Kremstal, Steyrtal und Almtal ausgeliefert. ■ Anzeige



VORALPEN BETON GMBH
Großendorf 120
4551 Ried im Traunkreis
E-Mail: dispo@voralpenbeton.at
Verkauf: 0664 9239215
Disposition: 0660 6250688



Foto: ETZI-Group

Regional produziert, zuverlässig geliefert: Qualitätsbeton aus Ried im Traunkreis



Spätberufene können auch Mitte Mai noch einsteigen. Foto: Tomasz Zajda/stock.adobe.com

„NO MOW MAY“

Rasenmäher-Pause

Der „No Mow May“ ruft Gartenbesitzer dazu auf, im Mai den Rasenmäher ruhen zu lassen, damit Gräser und Wildblumen gedeihen und Bestäuber wie Bienen neue Lebensräume finden.

Ursprünglich aus Großbritannien, soll die Aktion dem Rückgang heimischer Flora entgegenwirken. Unkontrolliertes Wachstum birgt jedoch Risiken: Unkraut breitet sich aus, Zecken und andere Schädlinge fühlen sich wohl und ein abruptes Kürzen im Juni kann kahle Stellen im Rasen und Schäden am Rasenmäher hinterlassen. Gartenspezialist Uwe Gajer von My-Hammer empfiehlt daher ein dreistufiges Vorgehen. Zunächst

wählt man gezielt jene Beete und Rasenflächen aus, die einen Monat lang ungemäht bleiben, und führt vorab ein letztes, kurzes Mähen durch, um Laub und invasive Arten wie Ackerwinde zu entfernen. Im Mai sollte man regelmäßige Kontrollen auf Brennesseln, Disteln und Sauerampfer vornehmen und – im Sinn der Initiative – ungiftige Schädlingsabwehrmittel wie Neemöl oder Diatomeenerde einsetzen. Sobald der Mai vorbei ist, gilt es vor dem ersten Schnitt sicherzustellen, dass sich Igel oder Frösche nicht am Boden verstecken. Das anschließende Mähen erfolgt in mehreren Etappen, wobei jeweils nur bis zu einem Drittel der Halmlänge gekürzt wird, um Rasen und Pflanzen zu schonen. ■

METALLMANUFAKTUR MAURHART

Alles neu macht der Mai

ASTEN. Wenn der Mai den Garten in frisches Grün und erste Blüten hüllt, ist das grüne Wohnzimmer nicht mehr weit. Jetzt ist der ideale Moment, mit hochwertigen Materialien und maßgefertigten Elementen individuelle Akzente zu setzen.

Pflanztröge aus Cortenstahl oder Edelstahl – der auch farbig pulverbeschichtet werden kann – ergänzen die Natur optisch und funktional dank ihrer Langlebigkeit. Auch für Rankhilfen ist Metall damit das Material der Wahl und stellt eine solide Basis für lebendige Wände dar. Sie können auch bei einem Sichtschutz aus Metall und Glas integriert werden, der private Räume zur Entspannung oder auch für eine Gartendusche schafft. Die Metallmanufaktur Maurhart verbindet gscheites



Maßgefertigte Pflanztröge aus Cortenstahl von Maurhart

Fotos: Maurhart

Handwerk mit feschem Design und fertigt Sonderlösungen, die den Garten aufwerten: langlebig, pflegeleicht und einzigartig. Ob

schlichte Eleganz in Edelstahl und Glas oder die natürliche Patina von Cortenstahl – es werden Besonderheiten geschaffen,



Sichtschutzwand aus Edelstahl und Glas

die mit der Natur spielen. So wird aus jedem Garten ein Teil des Wohnraumes, der mit den Jahreszeiten wächst. ■ Anzeige

GARTEN

Bier und Backpulver gegen Schädlinge

Statt Pestiziden haben sich viele Hausmittel gegen Schädlinge und Krankheiten im Garten bewährt.

So zeigt Molke eine sehr gute Wirkung gegen Mehltau. Und mit dem Backpulver Hydrogencarbonat kann man neben echtem Mehltau auch Apfelschorf erfolgreich bekämpfen. Eine Brühe aus Brennessel vertreibt nicht nur Blattläuse und Apfelwickler, sondern wirkt auch gegen viele Pilzerkrankungen. Und mit Bier lassen sich wunderbar spanische Wegschnecken fangen – leider mit dem Nebeneffekt, dass das Bier für Schnecken so köstlich schmeckt, dass auch die Schnecken aus Nachbars Garten zu einem in den Garten kommen. Was Schädlinge betrifft, ist Abwarten



Schnecke im Garten Foto: Tomasz stock.adobe.com

und nichts tun, häufig sogar der beste Pflanzenschutz. Diesen Frühling kann man dazu eine Blattlauskolonie über einige Wochen beobachten. In der ersten Woche werden die Blattläuse immer mehr, aber schon ab der zweiten und dritten Woche kommen die Nützlinge. Florfliegen, Marienkäfer und Schwebfliege legen die ersten Eier, meist gelb oder weiß gefärbt. Ab dann beginnt ein wahres Gemetzel: Die hungrigen Larven machen sich über die Blattläuse her, und eine nach der anderen wird ausgesaugt. ■



MAURHART

metall manufaktur

Asten • maurhart.at • 07224/66109

MARKTPLATZ

Aktuelles



Hobby/Basteln



Nikkor Z 14-30/4S Objektiv, Super-Weitwinkel, 1A-Zustand, Abholung oder Versand, VP: €860,- ☎ 0664-8157716



Sigma 105mm 1:1.4 DG für **Nikon**, das Bokeh-Monster, gekauft im April 2024, absoluter Top-Zustand, Abholung in Naarn oder Versand, VP: €930,- ☎ 0664-8157716

Kontakte

Gepfleger, sportlicher Mann 60 J., sucht schlanke Dame für gelegentliche, diskrete Treffen ☎ 0664 7605020

Partner-/Freundschaft

Claudia 64 J. Wenn Du jemanden suchst, der mit Dir durch dick u. dünn geht, dann kannst Du schon einmal den Hörer abheben. Bist du etwas sportlich, liebst die Natur, Kuscheln u. Leidenschaft, dann freue ich mich auf dich. Agentur Jet Set

☎ 0676 6238430 auch

Sa. u. So.



Kostenloses unverbindliches Erstgespräch/Einblick in große regionale Partnerauswahl! www.seniorenenglueck.at

0650 2827035

Pensionistin hätte gerne einen Mann mit dem man was anfangen kann. Schlank gepflegt bis 65 und noch mit Haar - wunderbar. ☎ Zuschriften an Tips, Promenade 23, 4020 Linz unter 008/13939

Pensionistin möchte gerne nette(n) ältere(n) Pensionist(in) (NR) kennenlernen.

Bei Interesse bitte anrufen ☎ 0699 13047688

Rosa 63J. fesche Witwe, ordentliche gute Hausfrau - bescheiden u. liebevoll, möchte gerne mit einem bodenständigen, ehrlichen Mann (gerne auch älter) die Einsamkeit beenden. Mobil + umzugsbereit. 0664 88262264 www.liebeundglueck.at

Antiquitäten

www.Strasser-kauf.at
Weltkrieg Militärsachen
0676 4115133

Märkte

Flohmarkt, 17.5., 9 - 15 Uhr, Wolfen, Losensteinleiten 4 Fam. Nußbaummüller und Fam. Radler - Bücher, Tischlermaschinen, Whirlpool, Saunaofen, Imker-Zubehör, Allerlei

Aktuelle News aus Ihrem Bezirk auf www.tips.at

Antiquitäten

www.Strasser-kauf.at
Weltkrieg Militärsachen
0676 4115133

Märkte

Flohmarkt, 17.5., 9 - 15 Uhr, Wolfen, Losensteinleiten 4 Fam. Nußbaummüller und Fam. Radler - Bücher, Tischlermaschinen, Whirlpool, Saunaofen, Imker-Zubehör, Allerlei

© Philipp Hubner
Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Sudoku

8			7	4		2
5	2				1	7
			9			
9	7				5	6
			8	5		
3	6				4	1
			2			
2	5				3	9
1			4	7		5

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



IMPRESSUM

REDAKTION STEYR

Brucknerplatz 1
4400 Steyr
Tel.: +43 7252 71145
E-Mail: tips-steyr@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Robert Hofer
Angelika Hollnblchner
Kundenberatung:
Josef Stollnberger
Verkaufs-Innendienst:
Kerstin Wildling

Auflage Steyr: 52.814

Medieninhaber: Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi,
MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Leitung Redaktion:
Michael Klaßenböck, Bakk. Komm.

Verkaufsleitung:
Thomas Nader,
Raimund Scholz

Leitung Marketing und
Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Produktionsleitung:
Reinhard Leithner

Druck: OÖN Druckzentrum
GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschätzungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechtspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet werden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/service/4-impresum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage
der 18 Tips-Ausgaben:
749.197



Mitglied im
VRM, 7,5 Mio.
ges. Auflage



DEM EHRENKODEX DES
ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES
VERPFLICHTET

Wir trauern um

Anna Depaul	83
4400 Steyr	
Anton Baumgartner	94
4461 Laussa	
Johann Lenczuk	91
4400 Steyr	

Eduard Winklmayr	82
4421 Aschach	



MARKTPLATZ

Rund um Haus u. Garten



SCHAURAUM ABVERKAUF

Fenster und Türe zum Superpreis **PETER KRAML** Neubaustrasse 24, 4050 Traun
0676-7678888

Übersiedlung/Räumung

1A Alle Übersiedlungen

0650 2015105

Bestpreis, Profihandwerker, Räumungen, Transporte

Fuchs Umzüge

0664 1491750

www.fuchs-umzüge.at

MÖBELENTSORGUNG

kostenlos, günstig.
0664-5161670

www.facebook.com/tips.at

Chiffreanzeigen

Bitte geben Sie bei einer Chiffreanzeige unbedingt die Chiffrenummer der betreffenden Anzeige auf dem Briefumschlag bekannt. Nur so ist eine prompte Weiterleitung an den Interessenten möglich.

Verschiedenes



Suche für Puch 250T, 1932, Ersatzteile, zB für Rohr-Vordergabel etc. und Seitentaschen. Bitte melden unter 0664-73517282

MOBILITÄT

Verkauf



Oldtimer MGB Bj. 1967, super Zustand, Motor, Getriebe, Kupplung, Fahrgestell alles neuwertig, historische Zulassung, Alu Querstromkopf, 2 Doppelvergaser Dellorto, Overdrive.

Details unter 0664 5229202



Verkaufe **Honda CBF 600 S** mit ABS, Topzustand, Bj. 2005, 30.027 km, Preis € 2.950,-. 0680 5558656



Chopper UM Renegade Commando 125 ccm, Bj. 08/21, 12 PS, 4.480 km, unfallfrei, Garagenplatz, VP € 2.100,-. 0699 10413671



Wohnmobil Pilote P696 GJ Evidence, EZ 5/2021 (Erstbesitz), 21.700 km, Leergewicht: 2.950 kg, 3 Betten, Topausstattung, Toilette, Dusche separat, Nichtraucher, keine Tiere, € 70.900,-, Bezirk Eferding, 0664 4746784



Derbi Senda DRD X-Treme SM, 9/2012, 26.900 km, vieles neu gemacht, Pickler gerade gemacht, Abholung in Perg, VP: € 1.600,-. 0660-9414176

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
0664-3357496

Diverses

4 neue Sommerreifen 185/70R14H, ContiPremiumContact von Neuwagen abmontiert, € 160,-. 0676 4557601

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

Verkaufe **Einfamilienhaus** in Ungarn - Kutas! 156 km bis Eisenstadt, Grenze Österreich, 100 m² Wfl., 1.600 m² Grundfläche, unterkellert und absolut trocken, teilrenoviert, Wasser und Strom erneuert, VB € 49.000,-. 0676 5026812

Kauf

Schöne(s) HAUS/WOHNUNG dringend gesucht!
AWZ.Immo, 0664 8984000

regionaljobs.at
powered by Tips

die Nummer DEINS

in der Personalsuche

DER NEUE CITROËN C3 AIRCROSS

KEINER KANN DIESEM KOMFORT WIDERSTEHEN

AB

17.990 €bei Versicherung und
Finanzierung über
die Stellantis Bank***AUCH 100% ELEKTRISCH ERHÄLTLICH****OPTIONAL MIT 7 SITZEN**

*Stand: 04/2025. Aktionspreis € 17.990,- für den C3 Aircross YOU Turbo 100 S&S 6-Gang-Manuell; beinhaltet € 670,- Finanzierungsbonus (bei Finanzierung über die Stellantis Bank SA), € 500,- Versicherungsbonus (bei Abschluss eines Versicherungs-Vorteilsets, bestehend aus Kfz Haftpflicht, Kasko und Insassenunfallversicherung, GARANTA Versicherungs-AG Österreich) Mindestlaufzeit 36 Monate. Gültig für Konsumenten bei Kauf eines Neuwagens bis 30.06.2025. Verbrauchs- und Emissionswerte wurden gemäß der WLTP ermittelt und sind nur als Richtwerte zu verstehen. „Citroën We Care“ wird nach jedem Werkstattbesuch bei einem teilnehmenden, autorisierten Citroën Partner automatisch aktiviert und gilt bis zum nächsten planmäßigen Wartungstermin für maximal 8 Jahre und/oder 160.000km (je nachdem was zuerst eintritt) ab Beginn der Neuwagengarantie (Erstzulassung oder tatsächliche Übergabe des Neuwagens an den ersten Kunden, je nachdem was zuerst eintritt). Weitere Details bei Ihrem Citroën Partner. Symbolfoto. Druck- und Satz vorbehalten.

8 Jahre
Citroën We Care
Garantie

**CITROËN**

JOBS

Stellenangebote

Fahrer/in für zeitweise Einsätze bei Ballonfahrten gesucht. Standort Steyr. Führerschein BE (schwerer Hänger) erforderlich. Nähere Infos unter 07252 73473

Haushaltshilfe gesucht! Verlässliche Haushaltshilfe für 1-Personenhaushalt in Thalring. Die Wochenarbeitszeit beträgt ca. 5 bis 6 Std. Wenn Sie Interesse haben, bitte anrufen unter 0664 352500 A. Ballmann

Mitarbeiter (m/w/d) für Immobilienverkauf, gerne 50+/Quereinsteiger! AWZ.Immo, 0664 8697630

die Nummer DEINS
in der Personalsuche
regionaljobs.at
powered by Tips

**Super
Treue
Engagiert
Feuerwehr
Aktiv
Neugierig**

Alles Gute zum 40er
wünschen dir deine 3 Mädls
Julia, Carina und Bianca

Liebe Maya!

**Alles Gute zum
Geburtstag,
wünschen dir
Sabine, Mani,
Amelie und Leander**

P.s. Fesch das ma di haben

Zur Verstärkung unseres erfolgreichen Teams bei den OÖNachrichten in Linz suchen wir

Controller (m/w/d)

Vollzeit 37 h/Woche

Die **OÖNachrichten** sind einer der größten „Nahversorger“ des Bundeslandes. Unser Produkt landet täglich frisch auf den Frühstückstischen. Wir sind die einzige unabhängige Tageszeitung in oberösterreichischem Privatbesitz und wichtiger Bestandteil des renommierten **Medienhauses Wimmer**.



DAS ZÄHLT ZU IHREN AUFGABEN:

- Erstellung von Controlling-Berichten
- Mitwirkung bei der Budgeterstellung, -kontrolle und den Budgetforecasts
- Analyse der Kosten- und Erlösstrukturen
- Implementierung und Weiterentwicklung von Managementreports
- Mitarbeit in Projekten und Erstellung von Präsentationen



DAS BRINGEN SIE MIT:

- Kaufmännische Ausbildung (HAK, HBLA, FH, Uni)
- Analytische Fähigkeiten
- Sehr gute MS-Office-Kenntnisse
- Erfahrung mit einem ERP-System von Vorteil



DAS BIETEN WIR:

- Eine abwechslungsreiche Tätigkeit, in der Sie neben Ihrer Teamfähigkeit auch Ihre analytischen Fähigkeiten unter Beweis stellen können
- Moderner Arbeitsplatz im Herzen von Linz mit sehr guter öffentlicher Verkehrsanbindung
- Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Umfangreiche und attraktive Sozialleistungen
- Positives und angenehmes Betriebsklima
- Flexible Zeiteinteilung durch Gleitzeitregelung
- Mindestgehalt auf Basis Vollzeit lt. KV € 2.552,- (Überzahlung nach Qualifikation und Erfahrung)

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Senden Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an: Wimmer Medien GmbH & Co KG z. Hd. Frau MMag. Nicole Baumann Promenade 23, 4020 Linz E-Mail: bewerbung@medienhauswimmer.at



Weitere attraktive Jobangebote und mehr Informationen finden Sie unter jobs.nachrichten.at



Lies was G'scheits!

Tips
total. regional.

**Dienstags schon
ab 20 Uhr als ePaper
auf www.tips.at**

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Josef Stollnberger
Tel.: +43 664 8157760
j.stollnberger@tips.at

Ihr Berater für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Medienberater (Außendienst) 40 Std./Woche (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Beratung von Kunden im Hinblick auf Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung
- Akquise von Neukunden im AD und Betreuung des bestehenden Kundenstamms
- Analyse der Kundenbedürfnisse und Entwicklung maßgeschn. Werbelösungen
- Enge Zusammenarbeit mit dem Verkaufsinndienst und anderen Abteilungen zur optimalen Umsetzung von Kundenwünschen
- Kontinuierliche Marktbeobachtung und Identifikation von Potenzialen zur Umsatzsteigerung

Ihr Profil:

- Erfahrung im Verkauf von Vorteil
- Freude am Umgang mit Kunden
- Überzeugungskraft und Verhandlungsgeschick
- Selbstständige, ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Engagement

Was wir bieten:

- Spannende Aufgabe in einem regionalen Medienunternehmen
- Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in unserer Tips - Akademie
- Attraktives Gehaltspaket
- Angenehmes Arbeitsumfeld und motiviertes Team
- Attraktive Sozialleistungen
- Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an David Stöttnar, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 34.462,12 zzgl. guter Verprovisionierung der erreichten Umsätze; branchenübliche Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation möglich.



Zertifiziert
Feb 2021 - Feb 2022
ÖSTERREICH

Die große Tips Online-Auktion Start ab 21. Mai 2025



Jetzt
registrieren auf
auktion.tips.at

Bis zu
50 %
sparen



www.rohrdorfer.at

ROHRDORFER

AUF MORGEN BAUEN.

Jetzt bewerben!

Laborant*in / Baustoffprüfer*in für Beton (m/w/x)
Großraum Sierning / Weyer | Vollzeit

ROHRDORFER ist ein starker Baustoffpartner in der Region. An über 150 Standorten in Deutschland, Österreich, Italien und Ungarn werden hochwertige Baustoffe in den Sparten Zement, Transportbeton, Fertigteile und Betonwaren hergestellt, sowie Sand & Kies gewonnen. Ergänzend bietet Rohrdorfer umfassende Serviceleistungen in den Bereichen Betonpumpen-service, Zusatzmittel & Betonlabor sowie Entsorgung & Recycling an. Top Mitarbeiter/innen, nachhaltiger Einsatz von Ressourcen, hohe Produktqualität und regionale Verankerung sind entscheidend für den anhaltenden Wachstumskurs des Unternehmens.

Zur Verstärkung unseres Teams in der Baustofftechnik im Raum Großraum Sierning / Weyer suchen wir ab sofort eine* engagierte*n Mitarbeiter*in.

IHRE AUFGABEN:

- Einsatzgebiet im Raum Oberösterreich und westliches Niederösterreich (Bürostandort Sierning)
- Prüfung von Beton sowie dessen Ausgangsstoffen
- Laufende Qualitätskontrollen in Zusammenarbeit mit Kolleg*innen
- Dokumentationsführung und Ergebnisauswertung entsprechend einschlägiger Normen
- Elektronische Erfassung der Prüfungsergebnisse
- Mitarbeit bei der Entwicklung neuer Baustoff-Rezepte

IHR PROFIL:

- Abgeschlossene handwerkliche Lehre, bevorzugt im Bau- oder Baubewerbe
- Erste Kenntnisse der Betonherstellung bzw. -verarbeitung von Vorteil
- Verhandlungssichere Deutschkenntnisse sowie gute PC-Anwenderkenntnisse
- Gepflegtes Auftreten sowie Lernbereitschaft und Interesse für die Materie
- Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft und Hands-on-Mentalität
- Führerschein (B) und Reisebereitschaft im Einsatzgebiet

WIR BIETEN:

- Intensive Einschulung in ein verantwortungsvolles Aufgabengebiet sowie Möglichkeit zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- Firmenauto für Dienstreisen und Fahrten zwischen Arbeitsstätte und Wohnort
- Langfristige Vollzeitposition in einem stabilen und erfolgreichen Unternehmen
- Mitarbeitervergünstigungen, betrieblich finanzierte Zusatz-Unfallversicherung und (E-)Bike-Leasing
- Einstiegsgrundgehalt ab € 2.570,00 Monat brutto, sowie Überzahlung je nach Erfahrung und Qualifikation

INTERESSIERT? → **Bewerben Sie sich jetzt:**
Herr Johannes Winkler | E-Mail: bewerbung@rohrdorfer.at

REHAKLINIK ENNS

Wir suchen für unser Haus
Koch (m/w/d)

Vollzeit (40 Wochenstunden bei 5-Tage Woche)
Mindestgehalt von € 2.300,00 brutto/Monat (Vollzeitbasis)
Vordienstzeiten anrechenbar

Unser Angebot: Eine sichere Arbeitsstelle (keine Saisonstelle)

Bewerbung bitte nur online unter: <https://www.rehaklinikenns.at/karriere/>
Rehaklinik Enns GmbH, Bahnhofweg 7, 4470 Enns

**Die neue App:
Tips Shorts – News, die passen!**

KOMPAKT REGIONAL MEHRSPRACHIG

Gewinnspiel
Jetzt gratis im App Store downloaden, Screenshot an gewinnspiel@tips.at senden und eine Tips-Ballonfahrt für zwei Personen gewinnen!

Kostenlos herunterladen

tips.at/shorts



regionaljobs.at
powered by Tips

die Nummer DEINS

in der Personalsuche



Sympathicus 2025 - Landeswahl
Tips sucht den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens 26. Mai, 10 Uhr per Post oder persönliche Abgabe:
Tips Zeitung GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

MUSIKVEREIN, PLZ*:

Für die Gewinnspiel-Teilnahme**:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von Starmovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Tips
total. regional. 

ORF öö
Weil wir OÖ lieben 

ober
Österreich 

SPARKASSE 

zipfer 

OLYMPIADE 

danner 

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



Daniel Leutgeb

Foto: Judo Austria

JUDO

WM-Debüt

TERNBERG. Zwölf Sportler werden Österreich bei der Judo-Weltmeisterschaft von 13. bis 20. Juni in Ungarn vertreten. Der Ternberger Daniel Leutgeb steht erstmals im WM-Aufgebot. Er kämpft in Budapest in der Klasse bis 60 Kilo. Bei seinem Heimatverein Reichraming ist der 24-Jährige immer wieder Trainingsgast und ein Vorbild für die Jugend. Seit einigen Jahren tritt Leutgeb in der Judo-Bundesliga für das LZ Wels an. ■

13. Platz in Slowenien

KANU. 89 Athleten aus sieben Nationen kämpften bei der Wildwasserregatta auf der Soča um Spitzenzeiten. Der 17-jährige Tim Briedl vom SV Forelle Teefix Steyr Kanu überzeugte in seinem heuer ersten internationalen Einsatz als Junior mit Platz 13: Der HTL-Schüler aus Dietach lag nur 2,66 Sekunden hinter der Bestzeit. Briedl will sich für die Junioren- und U23-Weltmeisterschaften Anfang Juli qualifizieren.

WSG stark bei Ortslauf

LAUFEN. Der Winter-Sommersportverein Gaflenz (WSG) war beim Ortslauf in Maria Neustift stark vertreten – und erfolgreich: So sicherte sich etwa Laurin Schönberger die Klasse U23 männlich. Obmann Helmut Stubaier holte in der Klasse M50 Platz eins. Maria Neustift war auch wieder die erste Station zum Wickiecup, der Laufserie für den Nachwuchs. Hier war der WSG mit zehn Kindern am Start. Info, Bilder: www.wsg-gaflenz.at

MOSTTOUR&CO

Radevent am Kürnberg

KÜRNBERG. Die Sportunion Kürnberg Sektion Kürn-Berg-Radler lädt sportbegeisterte Radfahrer ein, von 23. bis 25. Mai nach Kürnberg zu kommen.

Am Freitag, 23. Mai findet das Einzelzeitfahren von Steyr nach Kürnberg ab 13.30 Uhr statt. Das Sportevent beinhaltet auch die OÖ Polizeilandesmeisterschaften beziehungsweise die Österreichischen Meisterschaften der Justizwache. Am Samstag, 24. Mai, findet die 20. Jubiläumsauflage der bekannten „Mosttour“ statt. Hier werden wieder viele Starter aus dem ganzen Land erwartet, da es sich bereits herumgesprochen hat, dass die „Mosttour“ für eine tolle Strecke, viele Zuschauer und eine Top-Organisation steht. Start ist



Ein Wochenende im Zeichen des Radsports in Kürnberg

Foto: Helmut Haunschmid

um 11 Uhr gefolgt von den Light-, Hobby- und Mediumbewerben. Für Teams (drei bis fünf Starter) gibt es wieder die Hobby-Strecke. Beste Unterhaltung ist in den drei Fan-Zonen (Steinbruch, Start-Ziel-Bereich und Moto Cross-Gelände Behamberg) garantiert.

Nach der Siegerehrung gibt es eine Tombola, bei der tolle Preise verlost werden.

Das Sportwochenende wird mit dem Sportler-Frühstück am Sonntag ab 10 Uhr sowie dem „Bike Biathlon“, einem Gaudi-Bewerb im 4er-Team ab 13 Uhr am Sportplatz in Kürnberg, abgerundet. Die Kürn-Berg-Radler freuen sich auf viele Zuschauer und Teilnehmer. ■

Anmeldung und Infos

www.mosttour.at

Thomas Stadler und Clemens Pondorfer holten jeweils Silber.

Foto: privat

JUDO

EM-Starter in Topform

REICHRAMING. Beim Judo-Turnier in Zeltweg tummelten sich 1.257 Sportler aus 16 Nationen. Für die Askö Reichraming gab es in der Steiermark fünf Stockerlplätze. Stefan Stögmann und Bleona Rama sind für die U18-Europameisterschaft Ende Juni in Skopje (Nordmazedonien) qualifiziert. In Zeltweg zeigten beide, dass sie schon gut in Form sind

und holten in ihren Gewichtsklassen jeweils Gold. In der U14-Klasse sorgten Thomas Stadler und Clemens Pondorfer für zwei Reichraminger Silbermedaillen, zudem erkämpfte Jan Pfandl (U21) Bronze. Maximilian Hron und Stefan Stadler belegten jeweils Rang fünf. In der Teamwertung kam Reichraming unter 153 Vereinen auf den 18. Platz. ■

TRIATHLON

Bronze im Europacup

STEYR. Beim Junioren-Europacup im italienischen Caorle verkaufte sich der 18-jährige Jan Gaberc (Tri Team Kaiser) im rot-weiß-roten Dress hervorragend. Nach 300 Meter Schwimmen, 9,5 Kilometer Rad und 1,9 Kilometer Laufen freute sich der Gymnast aus Steyr mit einem Gesamtrang 25 im „Best-of-30-Finale“ über ein tolles Ergebnis. Beim Mixed Relay holte das österreichische Team Jan Gaberc, Bettina Ecker, Jelle Kaindl und Kathrin Ritter sogar Bronze. ■



Team Österreich mit Jan Gaberc (2. v. li.) auf dem Podest in Caorle

Foto: privat

LAUFEN

300 Kinder beim Jubiläum im Schlosspark

STEYR. Der Sparkasse Schlossparklauf fand heuer zum 25. Mal statt.

„Mama, das war ja wie bei einem echten Rennen“, meinte Sophia Deggendorfer beim diesjährigen Lauf im grünen Herzen von Steyr, sie holte Platz eins im Jahrgang 2019. Organisiert wird die Traditionsvorstellung vom LAC BMD Amateure Steyr mit circa 50 ehrenamtlichen Mitarbeitern.



Siegerin des Jahrgangs 2019: Sophia Deggendorfer
Fotos: LAC BMD Amateure Steyr



Volksschulkinder freuten sich über Bälle als Lohn für ihren zahlreichen Einsatz.

„Ohne Mithilfe von Eltern, Großeltern, Freunden kamen alle Kinder glücklich ins Ziel“, freut sich Obmann Fritz Steinparz. 300 Kinder gingen heuer an den Start, 16 Läufe und Siegerehrungen wurden innerhalb von vier Stunden wertschätzend abgewickelt. Für jedes Kind gab es ein T-Shirt und eine Finisher-Medaille. Die Schule mit den meisten Anmeldungen war die Volksschule Tabor mit 40 Kindern, vor der VS Aschach (37

Kinder). Als Belohnung gab es 20 Multifunktionsbälle für den Turnunterricht. Ehrengäste waren Bundesrat Bernhard Ruf (Spender der Bälle), Stadtchef Markus Vogl, Sportstadtrat Christian Baumgarten und Manfred Leitenbauer, Regionaldirektor Sparkasse OÖ. Die Jahrgänge 2012–2016 hatten eine Runde mit 700 Metern zu meistern, die Jahrgänge 2017 und 2018 liefen 500 Meter, die Jüngsten (2019) 350 Meter. ■



Vorwärts hat in den letzten vier Runden dreimal Heimrecht.

Foto: SKV/Metzinger

FUSSBALL

Punkte dringend nötig

STEYR. Nur noch vier Runden stehen in der Regionalliga Mitte auf dem Programm. Der SK BMD Vorwärts Steyr steckt tief im Abstiegskampf und muss noch fleißig punkten, um am Ende nicht aus der dritten Liga abzusteigen. Am Freitag, 16. Mai, empfangen die Rot-Weißen in der Liwest Arena den SK Treibach

aus Kärnten (19 Uhr). Danach folgt das Gastspiel in Deutschlandsberg (23. Mai) ehe zum Abschluss noch zwei weitere Heimspiele gegen Weiz (28. Mai) und die Amateure des Wolfsberger AC (6. Juni) folgen. Zuletzt musste sich Vorwärts bei Tabelenführer Hertha Wels mit 1:3 geschlagen geben. ■

Alle Ergebnisse:
www.pentek-timing.at

Klassensieger, Jahrgang 2019:

Sophia Deggendorfer
Valentin Pieber

2018: Klara Gökler
Paul Hingsammer

2017: Leonie Rinnermoser
Marton Kiss

2016: Pia Schichl
Georg Dalik

2015: Daris Karajkovic
Florian Rinnermoser

2014: Julia Dunaj
Nikolas Ahrer

2013: Amelie Toninger
Paul Breitner

2012: Sophie Prettner
Peter Knöbl

SK BMD VORWÄRTS STEYR vs. SK TREIBACH
Tradition seit 1919

FREITAG, 16. 5. 2025 Beginn 19:00 Uhr
Heimspiel in der LiWEST ARENA Steyr

tickets.vorwaerts-steyr.at

Einlass 60 min. vor Spielbeginn

Sympathicus 2025 - Landeswahl

Tips sucht den sympathischsten Musikverein Oberösterreichs

STIMMZETTEL (nur Originale, handschriftlich ausgefüllt)
bis spätestens **26. Mai, 10 Uhr** per Post oder persönliche Abgabe:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG, Promenade 23, 4010 Linz

MUSIKVEREIN, PLZ:

Für die Gewinnspiel-Teilnahme**:

Name:

Straße:

PLZ und Ort:

*Pflichtfeld: Bitte beachten Sie, dass dieses Feld vollständig handschriftlich ausgefüllt werden muss.
**Alle Einsender mit Namen & Anschrift sind beim Gewinnspiel mit dabei. Pro Woche werden unter den Teilnehmern 1x2 Kinokarten von StarMovie verlost. Sie erklären sich bereit, dass Ihre Daten für Marketingzwecke genutzt werden können. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Tips
total.
regional.

ORF öö
Weil wir OÖ lieben

ober
OÖ

SPARKASSE
OÖ

Zipfer

WIR

danner

TESTFAHRT

Renault 5 Electric: gegen den Strom

Elektroautos sind in Wahrheit zu groß, zu teuer, zu technoid und zu weit weg vom Menschen? Dann hat man den neuen Renault 5 noch nicht gesehen.

Renault darf getrost als Vorreiter der E-Mobilität gelten. Der Zoe war lange Zeit das meistverkaufte Elektroauto, die oft zitierte „leistbare E-Mobilität“ gab es bei den Franzosen also eh schon immer. Trotzdem ist der Renault 5 aus mehreren Gründen eine ganz andere Nummer. Er hat einen berühmten Ahnen, setzt beim Design komplett auf die Retrokarte und bringt damit das derzeit vielleicht emotionalste Elektroauto auf den Markt.

Zumindest lassen das die Reaktionen auf den Testwagen vermuten. Da drehen sich mehr Köpfe um, als man meinen mag, an Ladestationen ist der R5 der



Der neue Renault 5 Electric Iconic Comfort Range

Foto: www.fahrfreude.cc

Star. Das ist eh das größte Kompliment: Er zitiert sein Vorbild, ohne in die Retrofalle zu tappen. Gleichzeitig begeistert er auch jene Generation, für die der alte R5 nur Teil elterlicher „Mein 1. Auto“-Geschichten ist.

Seine kompakte Form, die kurzen Überhänge, 18 Zöller und originelle Features wie die Ladeanzeige an der Motorhaube wirken wie aus einem Guss. Die Pop!-Gelb Lackierung mit schwarzem Dach passt wunderbar zu seinem

freundlichen Wesen.

Der R5 soll als modernes E-Auto wahrgenommen werden – seriennäßige Wärmepumpe, optionale „Vehicle2Load“-Funktion und KI-Sprachsteuerung „Reno“ sprechen für sich. Der Kleinwagen wirkt innen erwachsen: zwei 10“-Screens, Google-System, recycelte Materialien. Fahrerisch top: 150 PS, 245 Nm, 0–100 in 8 Sekunden. 52 kWh Akku, real 400 km Reichweite. Als „Iconic Five“ startet er ab 34.390

Euro – so viel Emotion für so wenig Geld gibt's sonst nirgends. Kein Wunder also, dass der R5 „Auto des Jahres 2025“ wurde. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc ■

Renault 5 Electric Iconic Comfort Range

Motor: 52,0 kWh Lithium-Ionen-Batterie (Netto)

Leistung: 150 PS

Max. Drehmoment: 254 Nm

Reichweite: ca. 350 km

0 auf 100 km/h: 8,0 Sek

Preis ab: 34.390 Euro

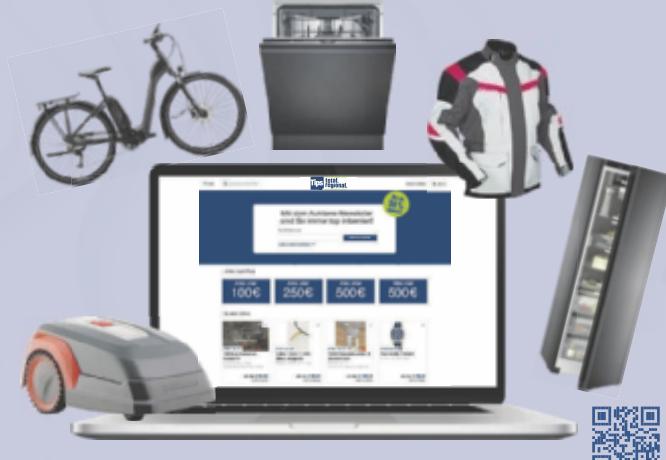


Die große Tips Online-Auktion

Start ab 21. Mai 2025



Bis zu 50 % sparen
Jetzt registrieren auf auktion.tips.at



ERHEBUNG

Wenige tragen Helm

In Österreich gibt es für Erwachsene keine Helmpflicht am Fahrrad oder E-Scooter. Allerdings ist das Tragen eines Helmes eine der wenigen Möglichkeiten, sich zu schützen.

Eine österreichweite Erhebung des ÖAMTC in allen Landeshauptstädten zeigt, dass 40 Prozent der Rad- sowie nur zwölf Prozent der Scooter-Fahrenden einen Helm nutzen. 14.856 Personen wurden beobachtet – 13.621 Radfahrende (11.265 mit herkömmlichen Fahrrädern, 2.356 mit E-Bikes) und 1.235 E-Scooter-Fahrende. Die Analyse der Daten zeigt eine deutliche Diskrepanz zwischen den Fahrzeugarten: „Bei klassischen Radfahrenden betrug die Helmtragequote 37 Prozent, bei E-Bikern 55 Prozent, bei E-Scooter-Fahrenden zwölf Prozent. Bei Nutzern



David Nosé

Foto: ÖAMTC

von Leih-Scootern lag die Helmtragequote de facto bei null“, fasst ÖAMTC-Verkehrstechniker David Nosé zusammen. Positiv aufgefallen sind dagegen junge Eltern mit E-Lastenfahrrädern samt Kindern, die sehr oft mit Helm unterwegs waren. ■



Auch französische Delikatessen locken im Mai auf den Stadtplatz. Foto: SB Événements

SPEZIALITÄTEN

Frühlingsgenüsse bei Steyrer Märkten

STEYR. Die Stadt lädt im Mai dazu ein, regionale und internationale Fieranten und ihre Spezialitäten kennenzulernen. Vom heimischen Spargel bis französische Delikatessen sind dabei.

Los geht es am Samstag, 17. Mai, mit Spargelgenuss, Wein und Musik beim Leopoldbrunnen von 8 bis 18 Uhr. Es gibt frischen regionalen Spargel direkt vom Erzeuger – von klassisch weiß bis aromatisch grün. Auch kreative Gerichte wie Spargel-Burger, Croissant mit Spargel oder thailändische Spargel-Spezialitäten werden angeboten. Perfekt abgestimmte Weine von regionalen Anbietern runden das Geschmackserlebnis ab. Von 11 bis 15 Uhr sorgt die Steyrer Tanzmusi für Unterhaltung.

Frühlingswachen im Stadtteil Resthof

Schon am 15. Mai beendet die „Kalte Sophie“ die Zeit der Eisheiligen. Der ersehnte Frühling macht sich auch an den regionalen Ständen der Steyrer Wochenmärkte bemerkbar: Es locken frische saisonale Produkte wie Gemüse, duftende Kräuter, farbenfrohe Blumen uvm. Am Mittwoch, 21. Mai, lädt die Stadt von 11 bis 18 Uhr dazu ein, das viel-

fältige Angebot des Wochenmarktes im Resthof kennenzulernen und zu verkosten. „Ich freue mich auf viele neugierige Besucher, die sich von der Qualität und Vielfalt überzeugen lassen“, sagt die für das Marktweisen zuständige Stadträtin Evelyn Kattnigg (FP).

Die Besonderheit des Resthof-Marktes besteht darin, dass er nachmittags stattfindet (jeweils Mittwoch von 14 bis 17 Uhr). So können auch Berufstätige frische und regionale Lebensmittel kaufen. Das Sortiment umfasst etwa Fleisch- und Wurstwaren, Brot, Obst und Gemüse, Gebäck, Wein, Mohnzelten, Honig, Marmeladen, Eier und Teigwaren. Bereits ab 10.30 Uhr gibt es jede Woche am Prof.-Erich-Grandy-Platz indische Gerichte.

Frankreichs Geschmack

Von 21. bis 25. Mai zieht französisches Flair auf den Steyrer Stadtplatz ein. Ein kleiner Spezialitätenmarkt bietet würzigen Käse, Weine, Salami, frische Crêpes, Trockenfrüchte, feines Nougat oder hausgemachtes Brot und vieles mehr. Die Öffnungszeiten sind Mittwoch und Donnerstag, 9–19 Uhr, Freitag und Samstag bis 20 Uhr sowie Sonntag von 9 bis 17 Uhr. ■

DOMINIKANERHAUS

Kamin-Gespräch zum Thema Klimarat

STEYR. Welche Erfahrungen konnten Bürger im Rahmen der demokratischen Beteiligung im Klimarat der Jahre 2020 bis 2022 sammeln? Welche Folgeprojekte entstanden daraus? Am Donnerstag, 15. Mai, lädt das Dominikanerhaus um 19 Uhr zum Kamin-Gespräch „Klimaneutrales Österreich bis 2024 – hat der Klimarat etwas erreicht?“ ein. Alois Lachinger vom Verein des österrei-

chischen Klimarats der Bürger:innen und Klimarat-Teilnehmer Franz Zauner liefern an diesem Abend Informationen aus erster Hand. Sie berichten von ihren Erfahrungen und aktuellen Aktivitäten und kommen mit dem Publikum ins Gespräch. Keine Anmeldung nötig, Vorverkauf: 9 Euro (Tel. 07252 45400, www.dioezese-linz.at/dominikanerhaus), Abendkasse: 11 Euro ■



Röda Die Bastard-Pop-Formation Rainer von Vielen (Bild), der Alleinunterhalter Mambo Kurt und die Deutschpop-Band „Viech“ sorgen am Freitag, 23. Mai, ab 20.30 Uhr im Kulturhaus Röda in Steyr für eine famose Konzertnacht. Vorverkauf: 25 Euro (kupfticket.com), Abendkasse: 30 Euro

Foto: Rainer von Vielen



„Our Happy Day“ Anlässlich seines 20-jährigen Jubiläums gibt der Frauen-Chor Canta Gaudium unter der Leitung von Werner Franz Schörkl am Mittwoch, 28. Mai, um 19 Uhr ein Konzert im Pfarrsaal Sierninghofen-Neuzeug. Mitwirken das Mandolinen-Ensemble Cordafina und das Duo LaPerla. Eintritt: freiwillige Spenden

Foto: A. Kaiser

PROGRAMM

Lange Nacht der Kirchen 2025

STEYR. Unter dem Motto „Wir können #(h)offen“ halten Gotteshäuser und christliche Einrichtungen in der Region Steyr am Freitag, 23. Mai, ab 19 Uhr bis zur späten Stunde ein vielfältiges Programm bereit.

Der verstorbene Papst Franziskus rief für heuer ein Heiliges Jahr unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“ aus. Die Hoffnung als zentrale christliche Botschaft setzt auch bei der Langen Nacht der Kirchen einen besonderen Akzent und betont kirchliche Räume als Orte der Gastfreundschaft und Zuversicht. Interessierte erwarten Musik und Tanz, Vorträge und Lesungen, Meditation und Stille, spezielle Kirchenführungen und mehr. In der Stadtpfarrkirche in Steyr kann beim Pilgerweg „Lebensoffen“ über menschliche Di-



Der Eintritt zur Langen Nacht ist frei – dank unzähliger Ehrenamtlicher, die das Programm gestalten. Im Bild: die Stadtpfarrkirche Steyr

Foto: hola

dimensionen wie Widerständigkeit, Dankbarkeit, das Heilige, Frieden und Neubeginn nachgedacht werden. In der Marienkirche wartet unter dem Motto „Balsam für

dich“ ein persönlicher Segen für besondere Anliegen – ob für sich, für das erwartete Baby, für eine Reise, eine wichtige Entscheidung, eine neue Lebensphase. Im Jugendzentrum Gewölbe in der Pfarrgasse sind die Ausstellung „What is love?“ und ein „Love Lab“ zu besichtigen. Die Michaelerkirche lädt zu Texten, Orgelklang und Bildmeditationen ein.

Chöre und Lab-Stelle

Die 500 Jahre alte Bruderhauskirche in Steyrdorf (Sierningerstraße 55) stellt den Gründer des Kolpingwerkes Adolph Kolping in den Mittelpunkt, seine sozial-kritischen Texte und seine weltumspannende Idee, die bis heute lebt. Die Chöre der Schulgemeinschaft St. Anna singen von 17.30 bis 18.30 Uhr in der Kirche St. Anna. In der Evangelischen Kir-

che lauscht man Andreas und Manuela Weiss (Saxofon und Klavier) unter dem Motto „Musik macht Hoffnung“. Auch die Chorgemeinschaft Einklang aus Wolfen und Die Chorreichen 17 aus Steyr treten auf. Den Abschluss bildet um 22.30 Uhr ein Taize-Gebet in der Stadtpfarrkirche Steyr. Während des ganzen Abends gibt es bei der Stadtpfarrkirche auch eine Lab-Stelle der Katholischen Jugend.

Auch in Bad Hall und in Gaflenz laden jeweils Programme ein, die Kirche in einem etwas anderen Licht zu entdecken. Auf die Kleinen warten eine Schnitzeljagd (Bad Hall) und eine Schatzsuche (Gaflenz). ■

Das gesamte Programm:
www.langenachtderkirchen.at



Vivid Consort, mit Sheng-Fang Chiu, Lorina Vallaster, Christine Gnigler Foto: Theresa Pewal

BRUCKNERHAUS

Musikalischer Spagat

LINZ. Musik vom Mittelalter bis zur Gegenwart kombinieren das Vivid Consort und Schlagzeuger und Live-Elektroniker Alexander Yannilos am Donnerstag, 22. Mai, 19.30 Uhr, ins Brucknerhaus Linz. Ein größerer musikhistorischen Spagat ist wohl kaum möglich: Unter dem Titel „Chimera“ treffen Werke von Lorenzo da Firenze und Johannes Ciconia auf neue Werke von Rojin Sharifi, Christine Gnigler

und Robert Pockfuß. Eine Suche nach wilden Emotionen, realen Fantasien und extravaganten Klanglebnissen wartet.

Infos und Karten: www.brucknerhaus.at, Tel. 0732 775230. Tips verlost 4x2 Freikarten. ■

JETZT GEWINNEN!
 Mitspielen bis 18.05.2025/17:00 Uhr
www.tips.at/g/24886 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „24886 Vorname Nachname“

LAVENDEL-HOF

Drei Kräuterpicknicks

BAD HALL. Zu drei Picknicks am blühenden Lavendelfeld lädt der Bad Haller Kräuterhof ein. Neben Nachmittagen mit Kinderprogramm findet auch ein Abend für Paare statt.

In Zusammenarbeit mit einer Schülerin der HBLA Elmberg feiert die Familie Hiesmayr aus Pfarrkirchen Anfang Juni eine besondere Premiere: Schon lange geplante Kräuterpicknicks finden erstmals in der Blütezeit des Lavendels statt. Am Freitag, 6., und Sonntag, 8. Juni, können Familien mit oder ohne Kinder von 14 bis 18 Uhr in die Welt der Destillation eintauchen und neben Kräuterfeldern entspannen. Basteleien und spielerische Unterhaltung bringen auch den Kleineren die Welt der Kräuter näher. Außerdem wird am 14. Juni ab 18 Uhr ein Candle-Light-



Sigrid und Heinz Hiesmayr bei ihrem Lavendelfeld
 Foto: Bad Haller Kräuterhof

■

Picknick angeboten. Ort: Furtberg 37. Es wird gebeten, eine Picknickdecke mitzubringen. Wer keine Jause vorbereiten möchte, kann einen regionalen Picknickkorb reservieren. Infos: www.badhaller-kraeuterhof.at ■

STEGREIF-THEATER

Improlounge im Akku

STEYR. Wo hört die Natur auf und wo fängt der Mensch an? Die Improlounge stellt sich am Donnerstag, 22. Mai, im Kulturzentrum Akku allerlei Fragen wie diese. Das Improvisations-Theater ab 20 Uhr verspricht (un)natürliche Wendungen am laufenden Band. Ohne Drehbuch, Sicherheitsnetz und dop-

pelten Boden erzählen die Spieler, zu denen auch der Steyrer Rudi Nones gehört, einzigartige, spontane, durchaus humorvolle, teils absurde und idealerweise schlüssige Geschichten rund um Rätsel wie: Sind wir wirklich so vielfältig, wie wir glauben? Und wie viel „bio“ steckt in uns? Karten: Tel. 0664 73115620 ■



Foto: privat

Aus dem Stand doppelbödig und vielschichtig präsentiert sich dieses Ensemble.

Flohmarkt im Garten

STEYR. Die Evangelische Pfarrgemeinde lädt zum „Flohmarkt im Garten“ am Freitag, 23. Mai, von 14.30 bis 18 Uhr, und Samstag, 25. Mai, von 10 bis 13 Uhr. Der Bücherflohmarkt im Pfarrhaus und der Flohmarktladen beim Bahnhof sind parallel geöffnet. Sammlung von funktionstüchtiger Ware: 19. bis 22. Mai, 10–18 Uhr, Pfarrhof (Bahnhofstraße 20; keine Großgeräte oder Möbel, keine Sachen aus Entrümpelungen)

Bewegte Auszeit

LOSENSTEIN. Verena Schweighuber und Sabine Schöpf veranstalten für Kinder ab fünf Jahren drei dienstagsige Einheiten mit Bewegung, Ruhe, Achtsamkeits- und Körperübungen auf der Burgruine: am 20. und 27. Mai sowie 10. Juni von 16 bis 17.30 Uhr, bei Schlechtwetter im Pfarrsaal. Kosten: 70 Euro (drei Einheiten), Anmeldung: Tel. 0677 64992896 oder E-Mail: schoepf_sabine@gmx.at



Nach „Amélie“ und „The Addams Family“ im Vorjahr bringt das Ensemble Stagelclimbers wieder eine Produktion ins Alte Theater von Steyr.

Foto: Peter Kainrath

ALTES THEATER

Broadway-Musical

STEYR. „Und täglich grüßt das Murmeltier“ ist der Titel eines Filmes von 1993 über einen Mann, der in einer Zeitschleife festsitzt. Das darauf basierende Broadway-Musical ist nun in Steyr zu erleben: 18 Darsteller und eine neunköpfige Band sorgen am Donnerstag, 29. Mai, um 19.30 Uhr, am Samstag, 31. Mai, um 19 Uhr sowie am Sonntag, 1. Juni, um 18 Uhr im Alten Theater für unterhaltsa-



Foto: JS Großraming

Volksschüler wirken im Stück „Prof. Dr. Gugelhupf und die Drohnenamazonen“ mit.

MUSIKVEREIN

Singspiel über Konsum

GROSSRAMING. Mit einem Stück von Rupert Hörbst und Siegmund Andraschek bereiten der Musikverein Pechgraben und rund 150 Volksschüler das Kaufverhalten unserer Zeit auf kindgerechte Weise auf. Zu sehen am Sonntag, 25. Mai, im Pfarrsaal von Großraming. In Kooperation mit den ortsansässigen Betrieben, der Gemeinde und dem Lebensraum Ennstal versucht das Spiel „Prof. Dr. Gugelhupf und die Drohnenamazonen“ zu erklären, warum

manche Anbieter billiger sein können, was ein Steuerparadies ist und vieles mehr. Es beleuchtet zudem mit Humor die Vor- und Nachteile des Einkaufens im ausländischen Internet – verpackt in die Musik von Mozart, Schubert, Haydn uvm. Auch Melodien bekannter Kinderlieder dürfen nicht fehlen, um die Bedeutung dieses Kulturgutes hervorzuheben. Beginn ist um 10 sowie um 17 Uhr. Eintritt: 8 Euro, Karten: www.ticketlotse.com/mv-pechgraben ■

BEZIRKS-MUSIKFEST DAMBACH

SAMSTAG

31. MAI

ZEITBETRIEB AB 15 UHR

14.30 MARSCHWERTUNG

18.30 FESTAKT MIT GESAMTSPIEL

20.00 DÄMMERSCHOPPEN MK Gaimberg

21.30 PARTYSTIMMUNG Absolut Blech

22.00 DISCOZELT mit DJ Kogsi

SONNTAG

1. JUNI

KINDERPROGRAMM & HÜPFBURG

10.00 FESTGOTTESDIENST

10.45 AUFTRITT BLÄSERKLASSE

11.00 FRÜHSCHOPPEN MV Laussa

14.00 VERLOSUNG GEWINNSPIEL

15.00 AUSKLANG mit Gebrüder Er&Er

JETZT GEWINNEN! *

Mitspielen bis 16.05.2025/09:00 Uhr
www.tips.at/g/24888 oder
 SMS an 0676 8002525
 Text: „24888 Vorname Nachname“





Viktoria Popova

Foto: Emil Gamauf

PREVENHUBERHAUS**Ausstellung „Balans“**

WEYER. Zwei Künstlerinnen stellen von 18. Mai bis 22. Juni ihre Werke im Prevenhuberhaus aus: Brigitte Lang nutzt Kunst als Transportmittel, um Ängste und Sorgen um unsere Umwelt zu visualisieren. Viktoria Popova kombiniert Darstellungen von Blumen, Vögeln, Muscheln und Knochen mit Ornamenten auf Holzplatten und erschafft zweidimensionale Objekte. Die Vernissage findet am Samstag, 17. Mai, um 19 Uhr statt. Ab 18. Mai: Sa./So., 11–16 Uhr ■

HOSPIZ**Café für Trauernde**

KLEINREIFLING. In der Trauer nicht allein sein – darum geht es am Donnerstag, 22. Mai, von 14.30 bis 17 Uhr im Dorfzentrum in Kleinreifling. Alle Menschen, für die Trauer gerade ein Thema ist, sind hier willkommen. In zwangloser Atmosphäre kann man Erfahrungen teilen, sich gemeinsam erinnern, zuhören und gehört werden oder einfach nur in der Gesellschaft von anderen sein und Menschen in einer ähnlichen Situation kennenlernen. Alles, was mit Trauer zu tun hat, findet hier Platz. Es besteht auch die Möglichkeit, Unterstützung bei den anwesenden Trauerbegleitern des Vereins Hospiz Inneres Ennstal zu suchen. Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich. Wer eine Mitfahrtgelegenheit benötigt, kontaktiert Tel. 0680 2468549. ■

AUSSTELLUNG**Historisches Weyer**

WEYER. Robert Klausbergers einzigartige Ansichtensammlung des Ortes seiner Kindheit wartet von 17. Mai bis 13. Juli im Prevenhuberhaus.

Als der 14-jährige Klausberger im September 1961 seine Heimat Weyer verlässt, um in der damals noch rauen Industriestadt Linz eine Lehre als Werkzeugmacher zu beginnen, begleiten ihn Heimweh und eine tiefe Sehnsucht nach dem Ennstal. Die Briefe und Ansichtskarten seiner Mutter werden zu kostbaren Erinnerungsstücken – er bewahrt beinahe alles auf, was sie ihm schickt. In den siebziger Jahren gründet Klausberger eine Familie, lässt sich im Mühlviertel nieder und verkauft samstags regelmäßig gebrauchte Waren auf dem Linzer Flohmarkt, um das Taschengeld sei-



Weyer anno dazumal – Motiv einer Ansichtskarte

Foto: Sammlung R. Klausberger

ner vier Kinder aufzubessern. Auf dem Flohmarkt packt ihn bald das Sammelfieber: Immer wieder stößt er auf Ansichtskarten aus Weyer und Umgebung. Überraschend viele – teils sehr alte und

schön gestaltete – Karten zeigen das einstige „Güldene Märktl“, das durch das „Genesungsheim der Wiener Kaufmannschaft“ (später Lungenheilanstalt, heute Rehabilitationszentrum) und wegen seiner Landschaft gerade bei Wiener Gästen beliebt war. Klausberger ergattert, was möglich ist. Manche seltene und kostbare Stücke – etwa eine Ansichtskarte von 1910 mit dem ersten Auto in Weyer vor dem Hotel Bachbauer – bleiben für ihn unerschwinglich. Und doch kommen im Laufe von vier Jahrzehnten rund 700 Ansichtskarten zusammen. Das Prevenhuberhaus zeigt eine Auswahl davon als großformatige Reproduktionen, vor allem aber als digitale Bilderschau und auf zwei Bildschirmen. Ab 17. Mai jeweils Samstag/Sonntag, 11–16 Uhr ■



Der Steyrer Christian Hasenleithner setzt die Rolling Stones bildlich in Szene.

AUSSTELLUNG**The Stones Age**

STEYR. Der gebürtige Steyrer Christian Hasenleithner zeigt von 21. Mai bis 8. Juni in der Schlossgalerie (Schloss Lamberg) seine künstlerischen Arbeiten über eine der erfolgreichsten Bands. Zu sehen sind 60 großformatige Foto-Exponate, die bei Konzerten ab 2014 in Abu Dhabi, Österreich, Prag, Paris, London und New York entstanden sind. Um dem Stil der Band und ihren oft düsteren Texten gerecht zu werden, beschritt

der Künstler einen analogen Weg und nutzte das Edeldruckverfahren Cyanotypie. Die Bilder sind zudem kalligrafisch unterlegt. Christian Hasenleithner war in den achtziger und neunziger Jahren für Zeitschriften und Fotoagenturen tätig, die Dunkelkammerarbeit erlernte er im Naturfreunde-Fotoklub Steyr. Einführende Worte zur Eröffnung der Schau am Dienstag, 20. Mai, um 19 Uhr spricht Michael Getzner. ■

KONZERT**Country**

LOSENSTEIN. „Smokey Two & Friends“ gastieren am Samstag, 24. Mai, um 19.30 Uhr auf der Burgruine. Gerhard und Loni Meidl geben von Country über Folk bis hin zu Chansons zum Besten. Das Paar ist seit 1990 auf internationalen Country-Bühnen unterwegs. Komplettiert wird die Band durch Christian Wirth, Rainer Falk und Paul Hofstadler. Bei Schlechtwetter im Pfarrzentrum (Info: Tel. 0676 9791361); VVK: 16 Euro (kupfticket.com), Schüler/Studenten: 12 Euro, Abendkasse: 18 Euro ■



Smokey Two & Friends

Foto: P. Kainrath

TERMINANZEIGEN

Wöchentliche Termine

Bad Hall: jeden Samstag: "Es grünt und blüht" Wanderung; Tourismusinfo (Kurhaus), 13.30

Bad Hall: jeden Mittwoch: Rennradausfahrt; Rad Hager, 18.00

Maria Neustift: jeden Mittwoch: Österreich betet - gemeinsames Gebet um Gottes Segen für unser Österreich, Pestsäule neben der Kirche, 18.00

Pfarrkirchen: jeden Mittwoch: Offener Treffpunkt, Pfarrhofgebäude, 9 - 10.30, ☎ 07258 4612

Steyr: jeden Freitag: Flohmarkt Laden, Hessenplatz 1, 14.30 - 18.00, www.evang-steyr.at

Steyr: jeden Montag: ÖV Morbus Bechterew Therapiegruppe, Therapieturnen, Turnsaal Promenadenschule, 18.15

Steyr: dienstags und donnerstags: Seniorenklub, Alten- und Pflegeheim Münichholz, jew. von 13.30 - 17.30

DO, 15. Mai

Bad Hall: Abendkonzert Kurorchester Bad Hall "Nicht geschüttelt - musiziert"; Gästezentrum/Kurpark (Pavillon), 19.30, Eintritt frei

Bad Hall: Maiandacht; Waldandacht, 19.00 (bei starkem Regen in der Pfarrkirche); VA: Verein Frauenzimmer

Bad Hall: Musikschüler auf der Bühne 2025; Stadttheater, 19.00; Eintritt frei

Sierning: SelbA-Training; Pfarrheim Sierninghofen-Neuzeug, 14.30 - 16.00; VA: Gesunde Gemeinde

Steyr: Draw and Drink; Kulturhaus Röda, 19.00; Eintritt frei

Steyr: Kamingespräch "Klimaneutrales Österreich bis 2040 - hat der Klimarat etwas erreicht?"; Dominikanerhaus, 19.00; Eintritt: VVK € 9,-/AK € 11,-; Anm.: www.dominikanerhaus.at

Steyr: Offener Babytag "Stillen/Buntstillen/Nicht-Stillen - Ernährung im 1. Lebensjahr", Ekiz Bärentreff, 9 - 11.30

Steyr: Offener Treff: Erzähltheaternachmittag; Ekiz Bärentreff, 15 - 17.00

Weyer: Krabbelkäfer mit Petra Forster; Bücherei, 9 - 10.00; Kosten: € 10,-

FR, 16. Mai

Garsten: "Museen bewegen" - Freie Besichtigung des Hl. Grabes von Johann Wenzel Bergl; Losenstein Kapelle in der ehem. Stiftskirche, 16 - 19.00

Sierning: "Schön. Schöner. Jetzt" Kabarett mit Mario Sacher; Koglhäusl, Lettenstr. 82, 19.30; Karten/Infos: www.koglhaeusl.at

Steyr: 10 Jahre Dunkelkammer; Kulturhaus Röda, 21.00; Infos: www.roeda.at

Steyr: Rilke Festival: "Drin die Zeit sich verengt" Szenische Lesung; Schlossatelier, 19.30; Karten: tickets@styraburg.com

SA, 17. Mai

Adlwang: Abschnittsbewerb des Abschnitts Bad Hall - Jugendbewerb; Am Gelände der Union Adlwang, ab 8.00; VA: FF Adlwang

Bad Hall: Nachmittagskonzert "Restglut"; Gästezentrum/Kurpark (Pavillon), 15.30; Eintritt frei



Der SCHLÜSSEL zum SPIRITUELLEN LEBEN. Erhöhe deinen spirituellen IQ und erschließe dein höchstes Potential! Schloss Traun. Freier Eintritt. Programmdetails: www.eckankar.at

Weyer: Wickie Kinderlaufcup, ab 14.00; Infos: www.wickiecup.at

Steyr: Äffchen & Craigs / Mika Bankomat; Kulturhaus Röda, 21.00; Infos: www.roeda.at

Steyr: Rilke Festival: "Und weil wir Alles sind, sind wir allein" Lesung Katharina Lorenz und Hapé Schreiberhuber; Schlossatelier, 19.30; Karten: tickets@styraburg.com

Ternberg: Kabarett Die Vierkanter "Black OUTsch"; Pfarrbaracke, 20.00; Karten: pfarbraracke.tickethome.at

SO, 18. Mai

Adlwang: Abschnittsbewerb des Abschnitts Bad Hall - Aktivgruppen-Bewerb; Am Gelände der Union Adlwang, ab 7.00 (Frühschoppen ab 10.30, Feuerwehrhaus, Bad-Haller-Str. 2); VA: FF Adlwang

Bad Hall: Sonntagskonzert Kurorchester Bad Hall; Gästezentrum, 15.30; Eintritt frei

Bad Hall: "Weg der Bäume"; Tourismusinfo (Kurhaus), 14.00

Maria Neustift: Maiandacht; Wallfahrtskirche Maria Neustift, 16.00

Steyr: "Museen bewegen" - Kids-Treff: Fotos machen wie zu Ur-Omas-Zeiten; Stadtmuseum, 10.00/Öffentliche Führung durch das Stadtmuseum, 11.00

MO, 19. Mai

Steyr: Lesung Christina Maria Landerl "Das Buch Helga"; Kulturzentrum Akku, 20.00; Karten: ☎ 0664 73115620

Steyr: Stammtisch Grundeinkommen; Hotel Mader, 18.30 - 20.00

DI, 20. Mai

Bad Hall: Jubiläumsfest 10 Jahre "mia - Mit-einander Auszeit"; Parkstr. 5, ab 15.30

Bad Hall: "Kulturspaziergang Pfarrkirchen"; Tourismusinfo (Kurhaus), 15.00

Losenstein: "Bewegte Auszeit" für Kinder ab 5 Jahren; Brugruine, 16 - 17.30 (bei Schlechtwetter Pfarrsaal); Anm.: ☎ 0677 6499286, 0664 5536414

Steyr: Offener Spielvormittag, Ekiz Bärentreff, 9 - 11.00

MI, 21. Mai

Steyr: Offener Treff: Eltern im Zentrum, Ekiz Bärentreff, 9 - 10.30

DO, 22. Mai

Bad Hall: Kasperl und Dornröschen; Forum Hall - Kellerbühne, Eduard-Bach-Str. 4, 15.30 - 16.00; Anm.: ☎ 07258 4612

Bad Hall: Abendkonzert Kurorchester Bad Hall "Walzerkönig - Johann Strauss"; Gästezentrum/Kurpark (Pavillon), 19.30, Eintritt frei

Kleinreifling: Café für Trauernde; Dorfzentrum, 14.30 - 17.00

Steyr: Bezirksberatungstag des Blinden- und Sehbehindertenverbandes; Magistrat, Besprechungsraum, Foyer, 1. OG, Stadtplatz 27, 10 - 16.00; Anm.: ☎ 0732 652296

Steyr: Impro-Theater - Die Improlounge "Biologisch einfältig"; Kulturzentrum Akku, 20.00; Karten: ☎ 0664 73115620

Steyr: Offener Babytag "Flascherl, Schnuller und Co und ihre Auswirkung auf die Sprachentwicklung", Ekiz Bärentreff, 15 - 17.00

Steyr: Offener Treff: Werknachmittag; Ekiz Bärentreff, 15 - 17.00

Steyr: proMobil Straßenaktion - Kostenfreie Beratung und Information zum Thema psychische Gesundheit; Vorplatz der Marienkirche, 9 - 12.00; Infos/Anm.: www.dominikanerhaus.at

FR, 23. Mai

Aschach: Lange Nacht der Kirchen; Pfarrkirche, 18.00

Bad Hall: Kabarett Lydia Prenner Kasper "Haltbar MILF"; Stadttheater, 19.30; Karten: Stadtamt und Tourismusbüro

Bad Hall: Lange Nacht der Kirchen; Stadtpfarrkirche, 18 - 23.00; Eintritt frei Evang. Lukas-Kirche, ab 17.00 Infos: www.langenachtderkirchen.at

Gaflenz: Lange Nacht der Kirchen; Pfarrkirche, 17.40 - 23.30; Infos: www.langenachtderkirchen.at

Pfarrkirchen: Lange Nacht der Kirchen; Kath. Pfarrhofgarten, Pfarrkirchnerstr. 1, ab 19.30; Infos: www.langenachtderkirchen.at

Steyr: Genusswandern und Singen im Steyratal; TP: Parkplatz der Pizzeria Dolce Vita in Molln, 13.00; Anm.: www.dominikanerhaus.at

Steyr: Kabarett Science Busters "Planet B"; Stadttheater, 20.00; Karten: Stadtservice, Ö-Ticket, Trafikplus-Trafiiken

Steyr: Lange Nacht der Kirchen Stadtpfarrkirche, ab 19.00 Evang. Kirche, ab 19.00 Marienkirche, ab 19.00 Jugendzentrum Gewölbe, ab 19.00 Michaelerkirche, ab 19.00 Bruderhauskirche, ab 18.00 Kirche St. Anna, ab 17.30 Infos: www.langenachtderkirchen.at

Steyr: Rainer von Vielen / Mambo Kurt / Viech; Kulturhaus Röda, 20.30; Infos: www.roeda.at

Steyr: Workshop "Eltern als Leuchttürme - die Bedeutung elterlicher Führung"; Ekiz Bärentreff, 17 - 20.00; Anm.: www.baerentreff.at

Zahnärzte

Steyr: MR Dr. Mario Ritter, Gottlieb-Daimler-Weg 3, 17. und 18. Mai, 9 - 12.00, ☎ 07252 77411

Blutspenden

Weyer: Mittelschule, 15. und 16. Mai, jeweils 15.30 - 20.30

Märkte

Bad Hall: 17. Mai Flohmarkt; GH Lamphub, 7 - 12.00 (nur bei Schönwetter)

Bad Hall: jeden Freitag, Bauernmarkt, Eduard-Bach-Straße, 14 - 17.00

Pfarrkirchen: 17. Mai Flohmarkt; Tassiloquelle, 9 - 13.00; VA: Wald-/Naturkindergarten

Steyr: 17. Mai Flohmarkt; Pfarrzentrum Resthof, 8 - 15.00; VA: Pfarrgemeinde Steyr-Resthof

Steyr: 21. bis 25. Mai Französischer Markt; Stadtplatz, Mi & Do 9 - 19.00, Fr & Sa 9 - 20.00, So 9 - 17.00

Steyr: 21. Mai Wochenmarkt; Resthof, Erich-Grandy-Platz, 11 - 18.00

Steyr: 23. und 24. Mai Flohmarkt im Garten der Evang. Pfarrgemeinde, Bahnhofstr. 20, Fr 14.30 - 18.00, Sa 10 - 13.00

Steyr: jeden Samstag im Monat, Sammlermarkt, Schwechaterhof, ab 17.00, VA: Münzensammlerverein Wels

Steyr: jeden Donnerstag & Samstag, Wochenmarkt, Stadt- und Brucknerplatz, Franz-Sekub-Straße (Stadtteil Münichholz), Schillerstraße (Stadtteil Ennsleite), Franklin D. Roosevelt-Straße (Stadtteil Tabor), Wieserfeldplatz, ab 7.30

Steyr: jeden Freitag 13 - 16.00 & jeden Samstag 8 - 11.00, Bauernmarkt, Parkplatz ehem. Bezirksbauernkammer, Tomitzstraße 1

Steyr: jeden Mittwoch, Wochenmarkt, Grandyplatz (Stadtteil Resthof), 14 - 17.00

Ternberg: jeden Samstag, Bauernmarkt, Ortsplatz, 8 - 10.00

Weyer: jeden Samstag, Genusswochenmarkt, Marktplatz, ab 7.00

Tierärzte

Tierärztlicher Notdienst jeweils

Samstag/Sonntag:

Kleintiere: Tierklinik Steyr, ☎ 07252 45456

ePaper, Gewinnspiele und vieles mehr auf

www.tips.at

WELLE 1 HÖREN UND FESTIVALTICKETS GEWINNEN



TOP-Termine



Foto: Reinhard Werner/Burgtheater

MUSIKALISCHE KURIOSITÄTEN

LINZ. Das britische Aurora Orchestra und Star-Schauspielerin Birgit Minichmayr präsentieren am Montag, 2. Juni, 19.30 Uhr unter anderem Camille Saint-Saëns' beliebten „Karneval der Tiere“ im Brucknerhaus Linz: ein einmaliges Erlebnis für Alt und Jung. Infos und Karten: www.brucknerhaus.at



Foto: Betsy Lee

MUSIC OF JAMES BOND

LINZ. „Goldfinger“, „Diamonds Are Forever“, „Licence To Kill“: Das Royal Philharmonic Orchestra bringt am 7. Juli, 20 Uhr, ikonische James Bond-Titelmelodien zu Klassik am Dom am Domplatz Linz. Dazu erklingen die kraftvollen Stimmen von Lance Ellington (Bild) und Alison Jlear. Karten: klassikamdom.at



Foto: Dario Acosta

OPEN AIR: MUTTER SPIELT WILLIAMS

LINZ. Ein grandioses Musikerlebnis verspricht der Klassik am Dom-Abend „Across the Stars“ mit Musik der Filmmusik-Legende John Williams – gespielt von Geigen-Virtuosen Anne-Sophie Mutter und dem Royal Philharmonic Orchestra, am Dienstag, 8. Juli, 20 Uhr, Domplatz Linz. Karten: klassikamdom.at, Ö-Ticket



CHRISTINA STÜRMER AM DOMPLATZ

LINZ. Seit 20 Jahren ist Christina Stürmer nicht mehr von der Bühne wegzudenken. Auf ihrer MTV Unplugged-Tour gibt der Pop-Star aus Altenberg ein besonderes Heimspiel, am Freitag, 25. Juli, 20 Uhr, bei Klassik am Dom am Domplatz Linz. Infos und Tickets unter www.klassikamdom.at, www.ticketwall.at

TERMINANZEIGEN

Kino

City Kino Steyr

07252 42183
www.kino-steyr.at

Mission: Impossible 8 - The Final

Reckoning: Sa. 17.05. - Mo. 19.05. (18.30, 19.30), Do. 22.05. (18.30, 20.00 - Engl. m. dt. U);

Black Bag - Doppeltes Spiel: Fr. 16.05. - Mo. 19.05. (18.30, 20.15), Do. 22.05. (18.30, 20.15);

Der König der Könige: Sa. 17.05. - Mo. 19.05. (16.15);

Bambi: Fr. 16.05. (18.00), Sa. 17.05. - Mo. 19.05. (16.30), Do. 22.05. (18.00);

Mein Weg - 780 km zu mir: Fr. 16.05. - Mo. 19.05. (20.00), Do. 22.05. (20.00);

Ein Tag ohne Frauen (Engl.m.dt.U.): Sa. 17.05. (18.30), Do. 22.05. (18.30);

Perla: Fr. 16.05. (20.00), Sa. 17.05. - Mo. 19.05. (18.00);

Dog Man: Wau gegen Miau: Sa. 17.05. (16.45);

Moon der Panda: Sa. 17.05. - Mo. 19.05. (16.15);

Voilá Papa! Der fast perfekte Schwiegersohn: Sa. 17.05. - Mo. 19.05. (20.00);

Ein Minecraft Film (3D): Fr. 16.05. (18.00 - 2D, 19.30), Sa. 17.05. u. Mo. 19.05. (16.30);

Altweibersommer: Fr. 16.05. (18.00), So. 18.05. u. Mo. 19.05. (18.00);

Bonhoeffer: Fr. 16.05. (19.45);

Der Prank - April, April!: So. 18.05. (16.45);

Requiem in weiß: Sa. 17.05. - Mo. 19.05. (18.15);

Lilo & Stich (3D): Do. 22.05. (18.00, 20.00);

Ruhetage: Di. 20.05. u. Mi. 21.05.

Beratungs-Tipps

Bad Hall und Sierning: Sozialberatungsstelle, 0664 88314362

FOKUS Mensch: Beratung für Menschen mit Behinderung, 0650 8447575

Krisenhilfe Oberösterreich: Notruf bei psychischen Krisen rund um die Uhr, 0732 2177

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Steyr: Beratungsangebot der ABO Alkoholberatung des Landes OÖ, 0664 6007289210

Steyr: Caritas OÖ-Servicestelle Pflegende Angehörige, 0676 87762444

So im Blick. So Tips.

Alle Termine auf einen Blick in Ihrer Tips und auf www.tips.at/events

Auflösung Sudoku

8	9	1	7	5	4	3	6	2
5	2	4	3	8	6	9	1	7
7	3	6	2	9	1	5	8	4
9	7	8	1	4	3	2	5	6
4	1	2	8	6	5	7	9	3
3	6	5	9	7	2	8	4	1
6	4	3	5	2	9	1	7	8
2	5	7	6	1	8	4	3	9
1	8	9	4	3	7	6	2	5

TOP-Termine



Foto: attac.at

KAMMERHOFER: „AMOI OIS“

STEYR. Am Mittwoch, 11. Juni, 19.30 Uhr, gastiert Walter Kammerhofer im Stadtsaal Steyr mit seinem Programm „Amoi ois“, dem neuen „Best of“ mit einem Kammerhofer wie er lebt und bebt. Es ist sein Höhepunkt, sein persönlicher Kabarettgipfel, es ist einmal alles an einem Abend. Karten: Ö-Ticket



Foto: Christoph Haiteuer

MELISSA NASCHENWENG

STEYR. Pinke Lederhose, pinke Harmonika, Melissas pinke Welt gibt es bei der großen Melissa-Show am 15. November 2025 in der Stadthalle in Steyr zu sehen, Beginn ist um 20 Uhr. Vorverkaufskarten unter www.postl-shows oder www.oeticket.com und in allen Ö-Ticket Shops



Foto: Luigi Rizzo

ZUCCHERO AUF BURG CLAM

KLAM. Als einer der herausragendsten Vertreter des Rock- und Blues-Genres in Italien wird Zucchero am Sonntag, 13. Juli, Burg Clam rocken. Beginn: 18 Uhr; Einlass: 17 Uhr; weiterführende Infos und Tickets unter www.clalive.at/shows und www.oeticket.com



Foto: Tim Brüning

DEICHKIND AUF BURG CLAM

KLAM. Am Freitag, 25. Juli, liefert die Hamburger Hip-Hop- und Electropunk-Formation Deichkind eine energiegeladene Live-Show auf Burg Clam. Beginn: 18 Uhr; Einlass: 17 Uhr; weiterführende Infos und Tickets unter www.clalive.at/shows und www.oeticket.com

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise

Tips
Reisen



Tips
*Herbstferien
Special
Kind reist
gratis**



5 Tage ab
590,-

NATIONALFEIERTAG AN BORD: GOLDENER HERBST AUF DER DONAU

Passau – Wachau – Wien – Bratislava – Budapest

26.10. - 30.10.2025

Gönnen Sie sich eine stilvolle Auszeit in bester Gesellschaft!

Erleben Sie die Donau von ihrer schönsten Seite, wenn der goldene Herbst die Weinberge der Wachau zum Leuchten bringt und Budapest im Abendlicht erstrahlt. Genießen Sie fünf entspannte Reisetage an Bord des eleganten Flussschiff **MS Amethyst 1**. Bei Tips-Leser-Reisen ist für Sie alles bestens organisiert. Unsere Reisebetreuer sind während der gesamten Reise für Sie vor Ort. Sie brauchen nur noch einzusteigen, sich verwöhnen zu lassen und die Reise zu genießen.



Das erwartet Sie:

- 5 Tage Flusskreuzfahrt mit Vollpension & Getränke All Inclusive (09-24 Uhr)
- Geführte Ausflüge: Engelszell, Burg Clam, Szentendre, Bratislava & Budapest
- Deutschsprachige Gästebetreuung ab/bis Passau
- Nachmittagskaffee & Kuchen, Galadinner zum Nationalfeiertag
- Ideal für Alleinreisende, Paare & Freundesgruppen

Bequem & sorglos anreisen:

Fakultatives AnreisePaket: bequem ab jedem ÖBB-Heimatbahnhof nach Passau und retour ab Wien

Kostenfreier Shuttle:

Bahnhof - Schiff in Passau / Schiff - Bahnhof in Wien

Nur begrenzte Kabinen verfügbar - rasch buchen lohnt sich!

**In den Herbstferien reist 1 Kind bis 11.99 Jahre kostenlos.*

Gültig für 2-Bett-Kabine am Orion Deck Suite mit Zusatzbett. 2 Erwachsene + 1 Kind = Familienpreis 1.780,- bzw 2 Kabinen am Neptundeck Familienpaket 2 Erwachsene + 2 Kinder - zu 1.770,-. Begrenztes Kontingent von 10 Kabinen.

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni
Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | Marchtrenk 07243-50230 |
St. Valentin 07435-54333 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

tips.at/leserreise



ENERGIEKOSTEN MASSIV SENKEN!



LUFTWÄRMEPUMPEN – SAUBER UND SMART:

- ✓ Vorlauftemperatur bis 70 °C möglich
- ✓ **FÜR BESTEHENDE HEIZKÖRPER GEEIGNET – KEIN AUSTAUSCH NOTWENDIG**
- ✓ Höchster Wirkungsgrad (SCOP > 5,5)
- ✓ umweltfreundliches Kältemittel Propan
- ✓ Besonders leiser Betrieb < 50 dB(A)

Jetzt handeln und Heizkosten-Schock vermeiden!

Nachhaltige Wärmeversorgung spielt die Errichtungskosten schnell ein, schützt vor steigenden Energiepreisen und hebt den Wert Ihrer Immobilie! Zusätzlich holen die **HONS-Förderungsprofis** alle verfügbaren Zuschüsse für Sie heraus.

SORGLOS-INSTALLATION: alles aus einer Hand!

- Für Neubau oder als Nachrüstung: der **HONS-Installateur** hat die ideale Lösung
- E-Installation vom zuverlässigen **HONS-Elektriker**
- Die **HONS-Maurer** übernehmen alle Grabungs-, Bohrungs- und Sockelbauarbeiten
- Kosten senken: Abwicklung durch **HONS-Förderungsprofi**

Jetzt unverbindlich informieren!

ALLE ANLAGEN MAXIMAL FÖRDERFÄHIG
HUNDerte REFERENZANLAGEN – VORORTBESICHTIGUNG MÖGLICH

PHOTOVOLTAIK:

- ✓ Hochleistungsmodule 450 Wp
- ✓ **30 JAHRE PRODUKT- UND LEISTUNGSGARANTIE**
- ✓ Hybrid-Wechselrichter
- ✓ Notstrom- bzw. Inselbetrieb
- ✓ DC/AC-Ladestation (Wallbox)



PELLETS- ODER HACKGUTHEIZUNG:

- ✓ Massive, langlebige Bauform
- ✓ Vollautomatischer Betrieb
- ✓ **STÜCKHOLZ-NOTBETRIEB**
- ✓ 100% rückbrandsicher
- ✓ Modernste Visualisierung und Fernzugriff



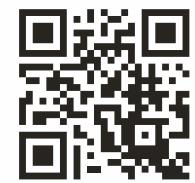
JA, ICH MÖCHTE ENERGIEKOSTEN SPAREN!

KOSTENLOSE BERATUNG

+43 7612 76120, +43 664 1339333
office@honsheizt.at

GUTSCHEIN

ODER SCANNEN SIE DIREKT
DIESEN QR-CODE:



Verwendung bestehender Heizkörper
Keine Fußbodenheizung notwendig
Keine Sanierung des Gebäudes notwendig



Irrtum und Druckfehler sowie Änderungen vorbehalten

KOMM INS TEAM! Gestalte mit uns neue Energielösungen und bewirb Dich jetzt! www.honsheizt.at/team/